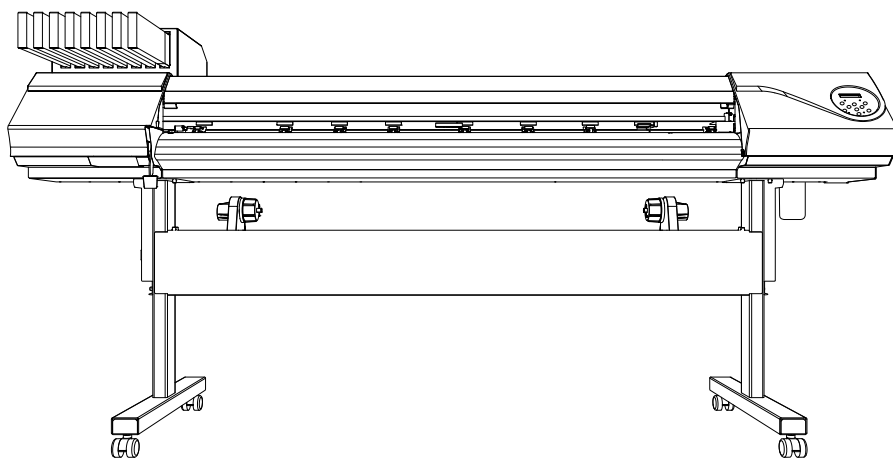


VersaEXPRESS

RF-640

Installationshandbuch



Vielen Dank für Ihre Entscheidung zu diesem Produkt.

- Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung vollständig durch, um beim Einsatz dieses Produkts alles richtig zu machen. Bewahren Sie die Anleitung danach an einem sicheren Ort auf.
 - Jegliche Form der nicht schriftlich genehmigten Vervielfältigung dieser Bedienungsanleitung ist verboten.
 - Der Inhalt dieser Bedienungsanleitung sowie die technischen Daten können jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden.
 - Die in dieser Anleitung erwähnten Bedienschritte sollten eigentlich richtig sein und sind auch nachgeprüft worden. Wenn trotzdem etwas unrichtig ist, verständigen Sie uns bitte.
 - Roland DG haftet weder für direkte, noch indirekte Schäden bzw. Verdienstausschlag, die/der sich aus der Verwendung dieses Produkts oder der nicht erbrachten Leistung ergeben könnte/n.
 - Roland DG haftet weder für direkte, noch indirekte Schäden bzw. Verdienstausschlag, die/der sich aus der Verwendung der mit diesem Gerät gefertigten Objekte ergeben könnte/n.
-

Roland DG Corporation

Inhaltsübersicht

1. Aufstellungsort.....	3
Hinweise zum Aufstellungsort.....	3
Temperatur und Luftfeuchtigkeit.....	4
Aufstellungsfläche	4
2. Lieferumfang.....	5
3. Über die Symbole	7
4. Aufbau des Geräts	8
Aufbau des Geräts.....	8
5. Anschließen der Kabel.....	18
Anschließen der Kabel.....	18
6. Anpumpen von Tinte	20
Erste Tintenbefüllung.....	20
7. Einstellungen für den Netzbetrieb.....	30
Schritt 1: Netzwerkeinstellungen auf dem Computer	30
Schritt 2: Netzwerkeinstellungen des Druckers	32
Schritt 3: Stellen Sie den Port des Software-RIPs ein.....	33
8. Transport des Geräts.....	34
Notwendige Maßnahmen zum Transport und Wiederaufbau.....	34

Alle erwähnten Firmen- und Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Eigentümer.

1. Aufstellungsort

Hinweise zum Aufstellungsort

Stellen Sie das Gerät an einem erschütterungsfreien und stabilen Ort auf, wo eine problemlose Bedienung gewährleistet ist. Andernfalls kann es zu Unfällen, Funktionsstörungen bzw. schweren Schäden am Gerät kommen.

WARNUNG

Stellen Sie das Gerät auf eine stabile, ebene Oberfläche, die das Gewicht des Geräts aushält.

Das gesamte System wiegt eventuell über 235kg. Wenn Sie das Gerät an einem ungeeigneten Ort aufstellen, kann es schwere Unfälle verursachen, weil es umkippen, hinfallen oder einbrechen könnte.

WARNUNG

Verwenden Sie das Gerät nie im Freien bzw. an extrem feuchten Orten.

Das könnte nämlich einen Stromschlag, Verbrennungen oder einen Brand verursachen.

WARNUNG

Stellen Sie das Gerät niemals in die Nähe eines Feuerherds bzw. an einen Ort mit starker Gaskonzentration.

Sonst besteht Brand- oder sogar Explosionsgefahr.

WARNUNG

Stellen Sie das Gerät an einem sauberen und gut beleuchteten Ort auf.

Arbeiten Sie nur in sauberen und hellen Räumen. Bei Verwendung des Geräts an dunklen bzw. unaufgeräumten Orten besteht Verletzungsgefahr, weil Sie straucheln und eventuell vom Gerät verletzt werden können.

WARNUNG

Stellen Sie das Gerät immer so auf, dass Sie das Netzkabel bei Bedarf sofort ziehen können.

Im Notfall müssen Sie nämlich so schnell wie möglich den Netzanschluss lösen. Stellen Sie das Gerät immer in die unmittelbare Nähe der verwendeten Steckdose. Lassen Sie aber so viel Freiraum, dass das Netzkabel im Notfall sofort gelöst werden kann.

VORSICHT

Sorgen Sie für eine ausreichende Lüftung am Aufstellungsort.

Eine unzureichende Frischluftzufuhr ist auf die Dauer gesundheitsschädlich und kann wegen der sich ansammelnden Gase zu einem Brand führen.

Ungeeignete Aufstellungsorte

- Orte, die starken Temperatur- oder Feuchtigkeitsschwankungen unterliegen.
- Orte, die Erschütterungen oder Vibrationen ausgesetzt sind.
- Geneigte, unebene und/oder instabile Oberflächen.
- Staubige Orte.
- Aufstellungsorte im direkten Sonnenlicht
- In der Sonne oder in unmittelbarer Nähe einer Klimaanlage bzw. Heizung.
- Orte, die Wasser oder Luftzug ausgesetzt sind.
- Orte, die starken elektrischen, magnetischen oder elektromagnetischen Feldern ausgesetzt sind.

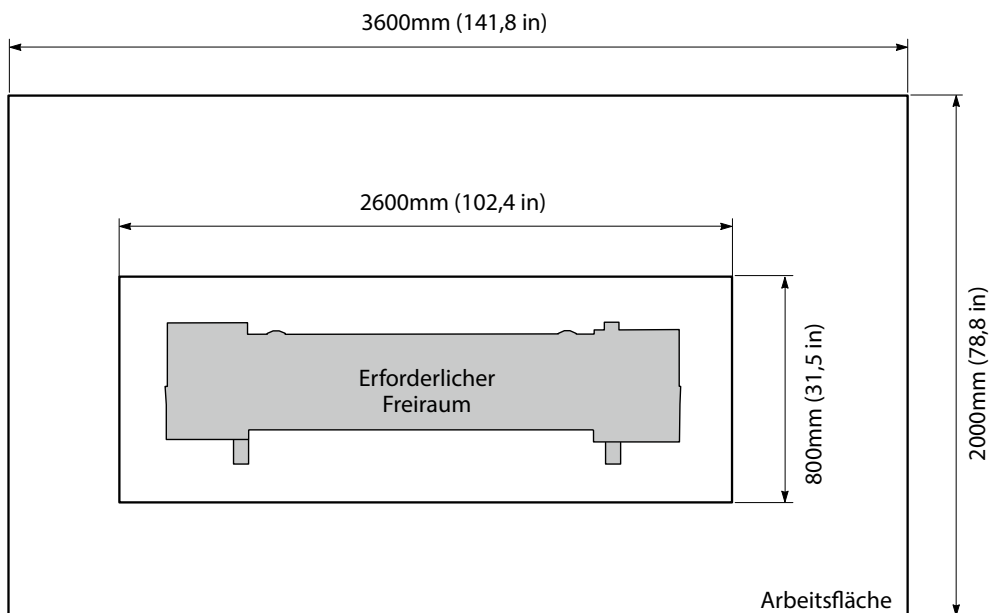
Temperatur und Luftfeuchtigkeit

Die Temperatur und Luftfeuchtigkeit müssen sich selbst im nachfolgend angegebenen Rahmen bewegen, wenn das Gerät nicht verwendet wird. Zu hohe oder zu niedrige Temperaturen führen zu Funktionsstörungen.

Während des Betriebs: Temperatur: 20~32°C, Luftfeuchtigkeit: 35~80% (ohne Kondensbildung)
Wenn das Gerät nicht verwendet wird: Temperatur: 5~40°C, Luftfeuchtigkeit: 20~80% (ohne Kondensbildung)

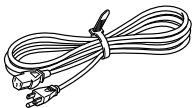
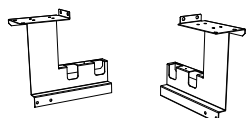
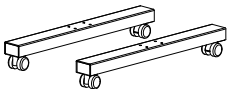
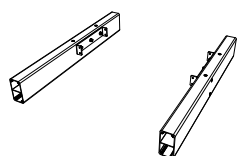
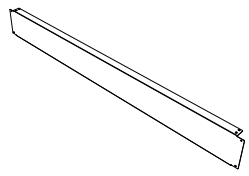
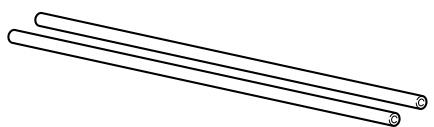
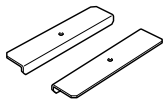
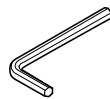
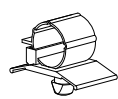
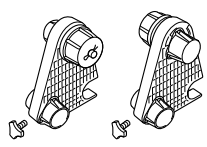
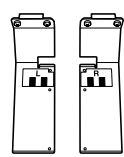
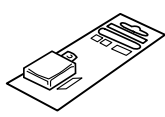
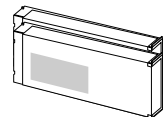
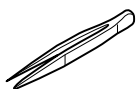
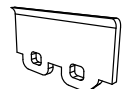
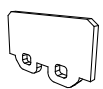
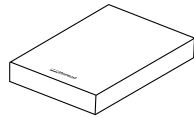
Aufstellungsfläche

Nachstehend wird gezeigt, wie viel Freiraum um das Gerät herum gelassen werden muss.

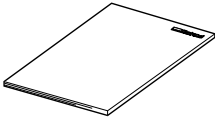
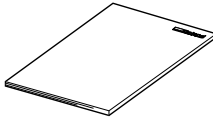
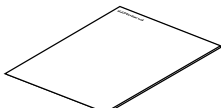


2. Lieferumfang

Zum Lieferumfang des Geräts gehören folgende Dinge. Kontrollieren Sie nach dem Auspacken zuerst, ob Sie alles bekommen haben:

			
Netz kabel (1)	Arme (einer rechts, einer links)	Rollen (2)	Ständerbeine (eines rechts, eines links)
			
Ständereinheit (1)		Rollbügel (2)	
			
Bügelklemmen (2)	Schrauben (38)	Inbusschlüssel (1)	Rohr (1)
			
Kabelbinder (1)	Rollenhalter und Halterungsschrauben (eine rechts, eine links)	Materialklemmen* (eine rechts, eine links)	Reinigungsflüssigkeit (1)
			
Reinigungsstäbe	Ersatzklinge für das Trennmesser (1)	Auffanggefäße (2)	„SOL INK“-Reinigungskartuschen (2)
			
Pinzette (1)	Ersatzwischer (1)	Ersatz-Filzwischer (1)	RIP- & Druckverwaltungs-Software (1)

2. Lieferumfang

			
Bedienungsanleitung (1)	Bitte zuerst durchlesen. (1)	Wartungshandbuch für Tintenstrahldrucker (1)	

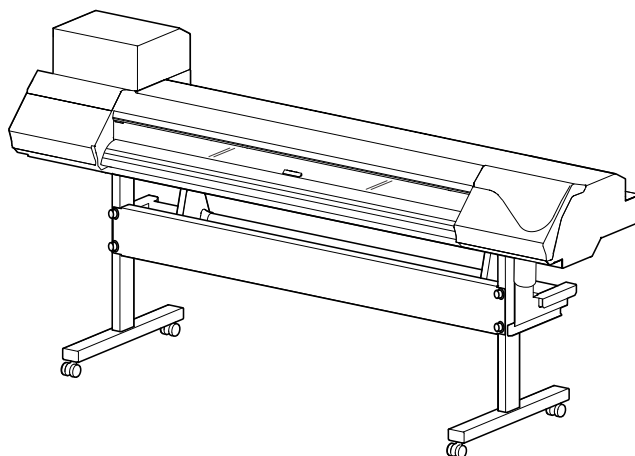
3. Über die Symbole

Die in diesem Dokument verwendeten Symbole haben folgende Bedeutung.

	Sie weisen auf Dinge hin, die man bei der Bedienung beachten muss. Befolgen Sie diese Hinweise, um Unfälle und Verletzungen zu vermeiden.
	Dieses Symbol weist auf Dinge hin, die man überprüfen muss. Schauen Sie nach, ob alles mit rechten Dingen zugeht, um Verletzungen zu vermeiden.
	Dieses Symbol macht Sie auf zusätzliche Informationen aufmerksam.

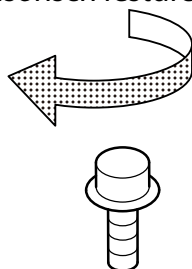
4. Aufbau des Geräts

Betriebsbereites Gerät

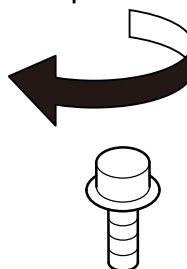


Über die Abbildungen

Provisorisch festdrehen



Komplett festdrehen.



Aufbau des Geräts

⚠️ WARNUNG

Schalten Sie alle Netzschalter des Geräts aus.

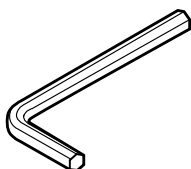
Sonst könnte sich das Gerät plötzlich in Bewegung setzen und Sie verletzen.

⚠️ VORSICHT

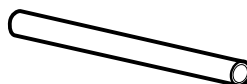
Zum Auspacken und Aufbauen sowie für den Transport des Geräts sind mindestens sechs Personen erforderlich.

Andernfalls könnte das Gerät –eventuell sogar samt Ständer– umfallen und schwere Verletzungen verursachen.

Im Lieferumfang enthaltenes Werkzeug



Inbusschlüssel



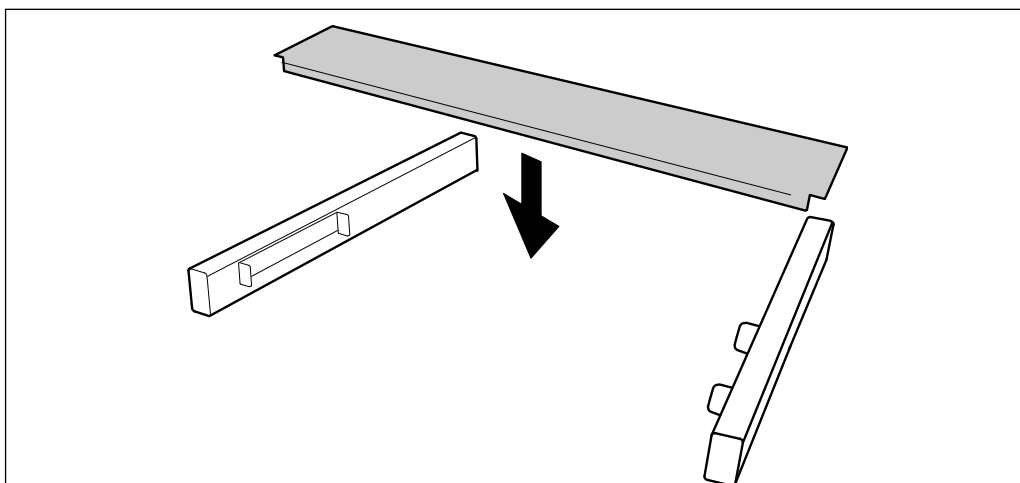
Rohr
(Dieses benötigen Sie, wenn der Inbusschlüssel zu kurz ist.)



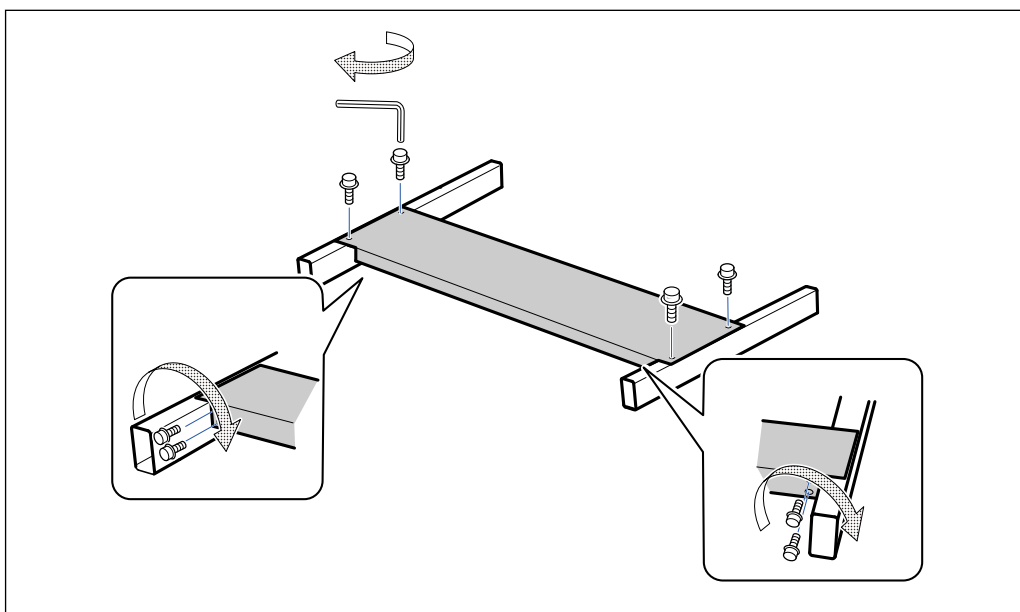
Drehen Sie die Schrauben gut fest. Sonst wird der Ständer nämlich nach einer Weile wacklig.

1. Zusammenbau der Ständereinheit

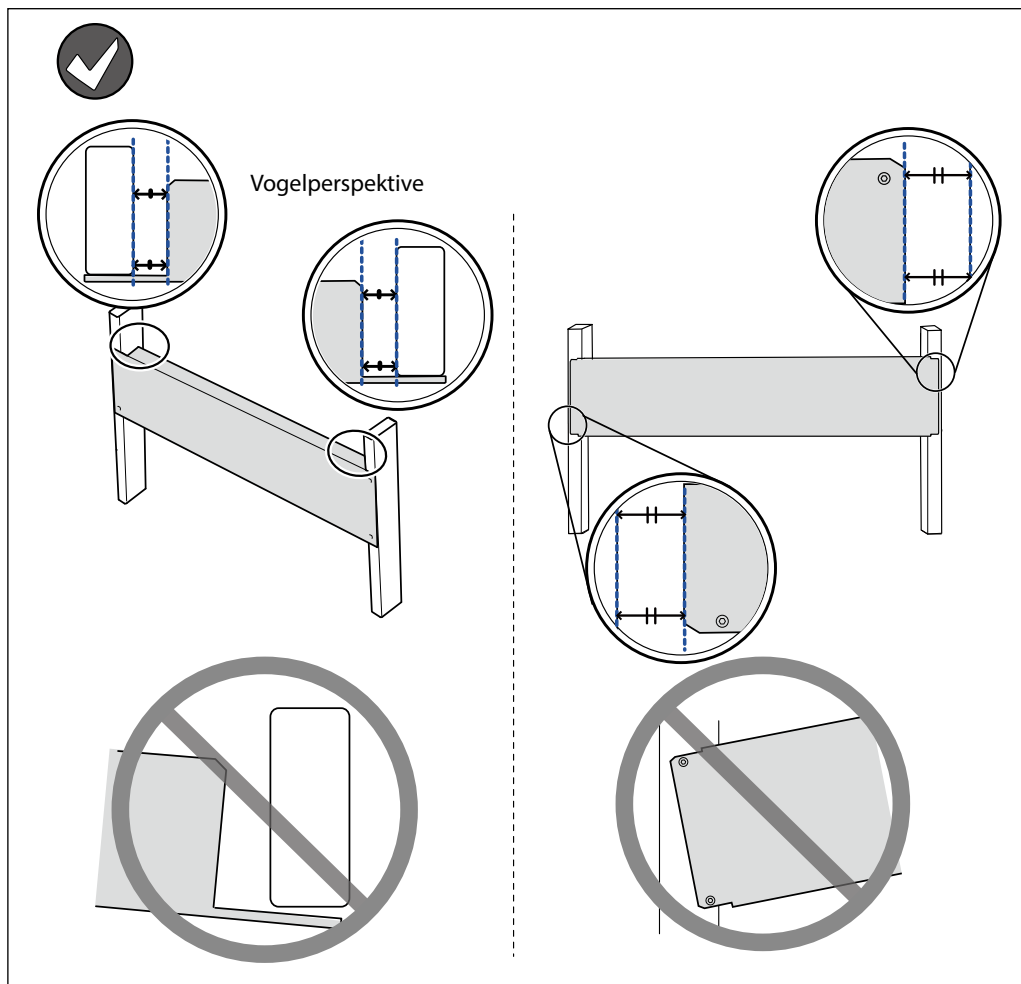
1



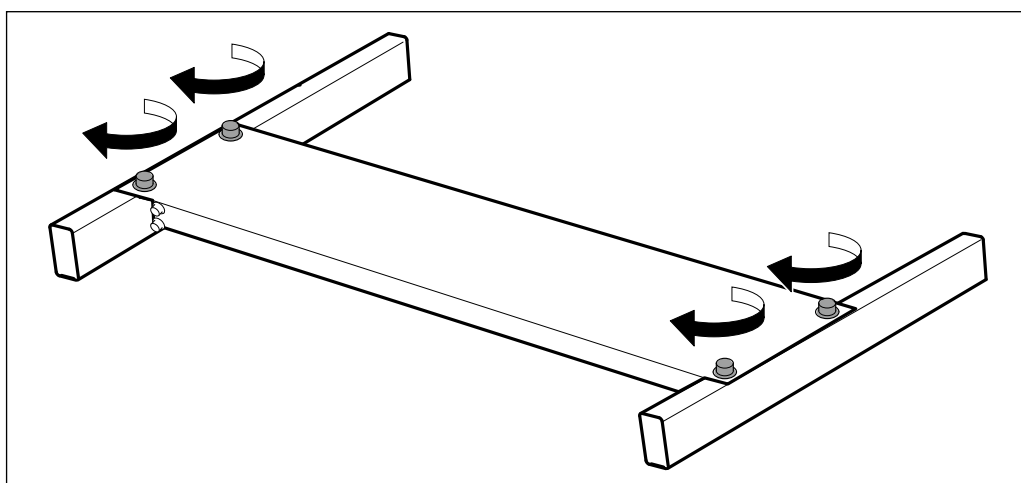
2



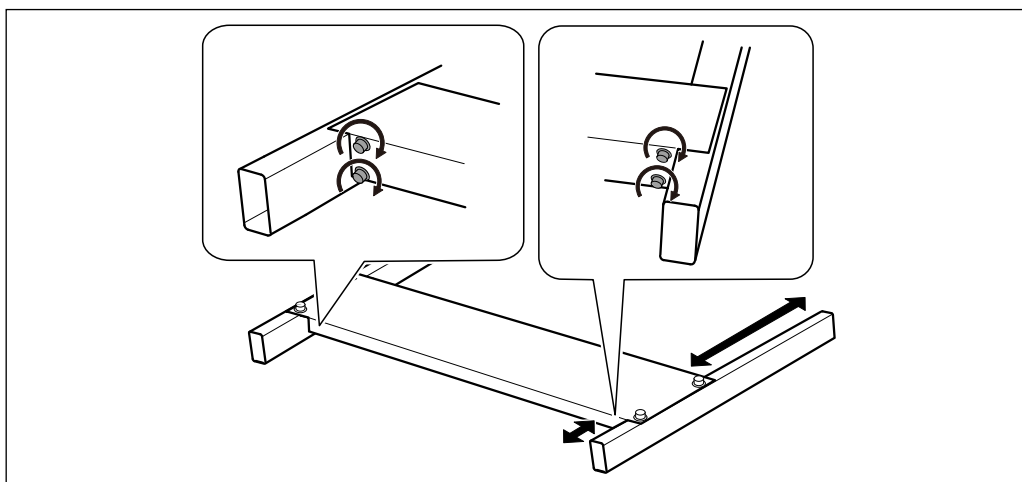
3



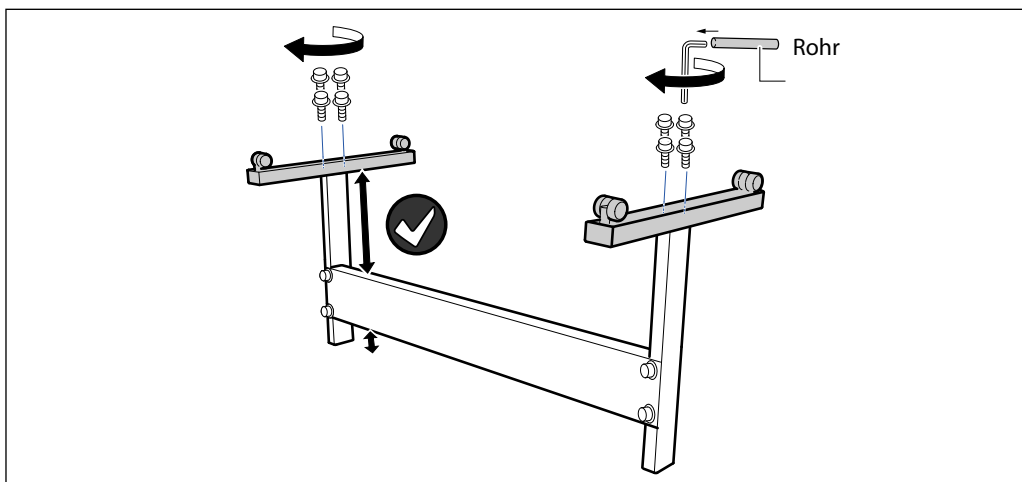
4



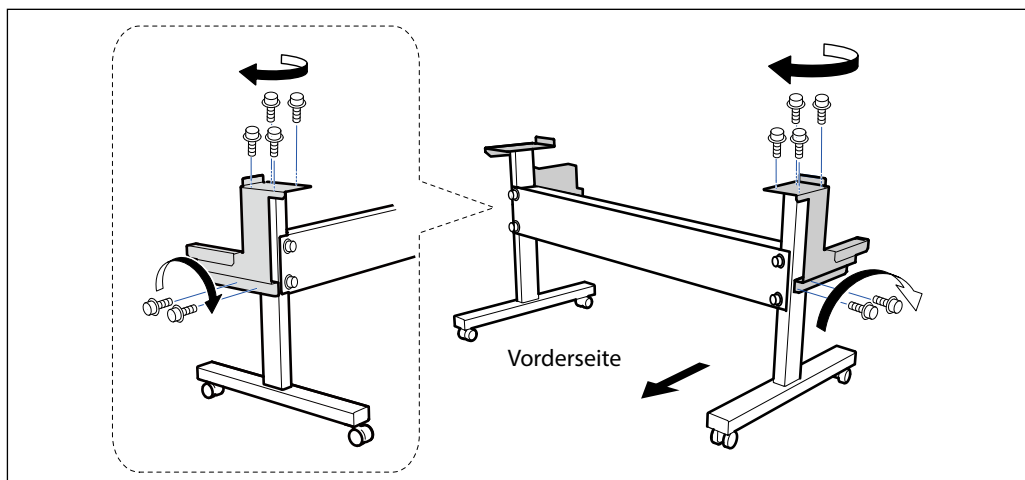
5



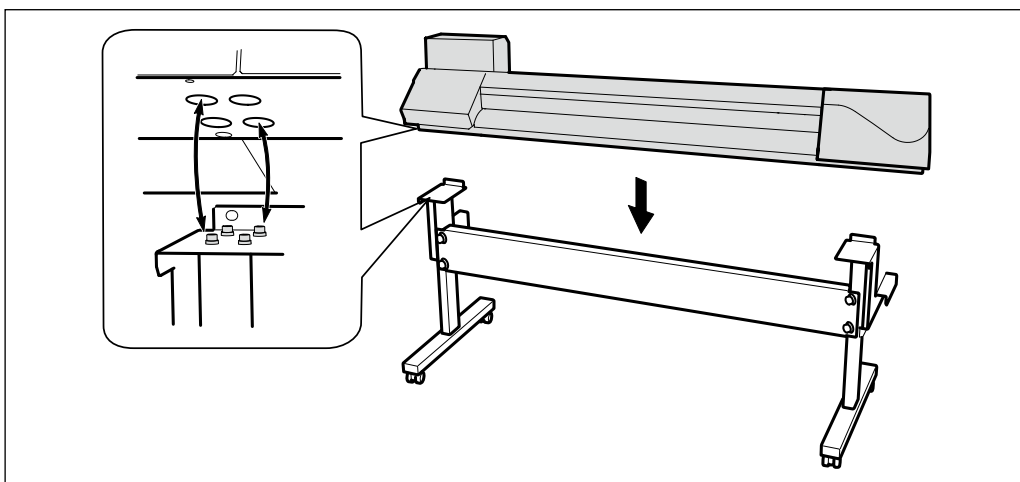
6



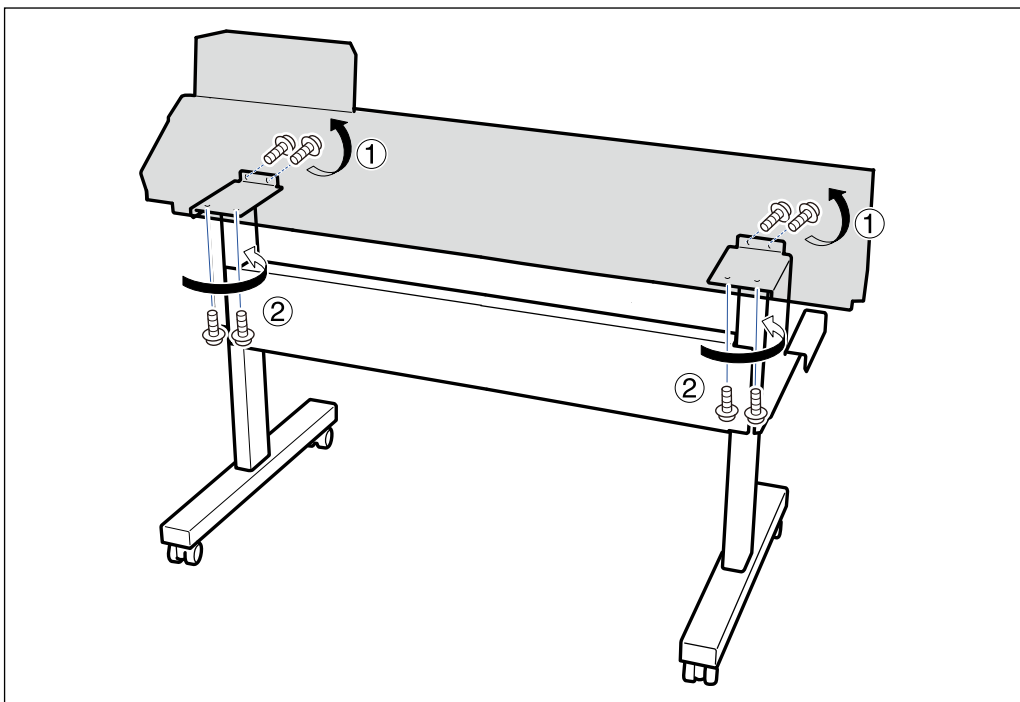
7



8

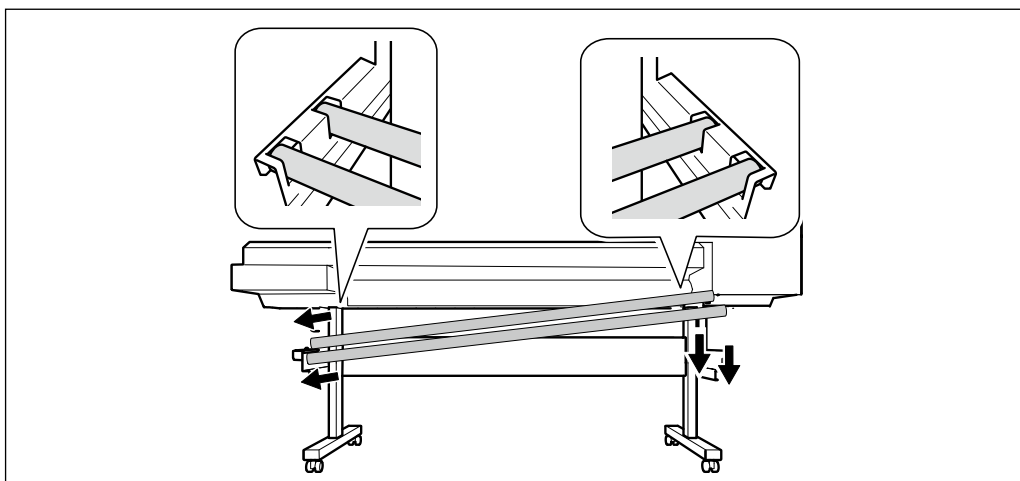


9

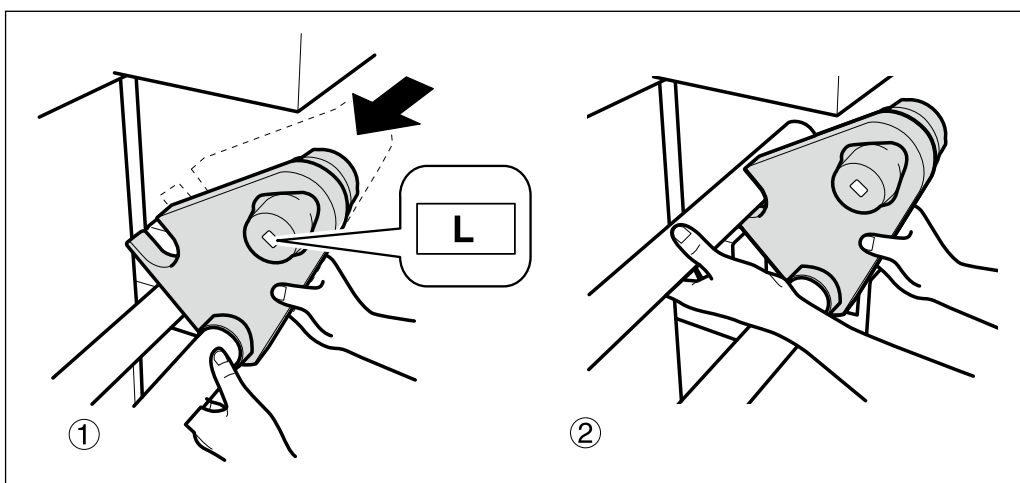


2. Installieren der Materialhalterung

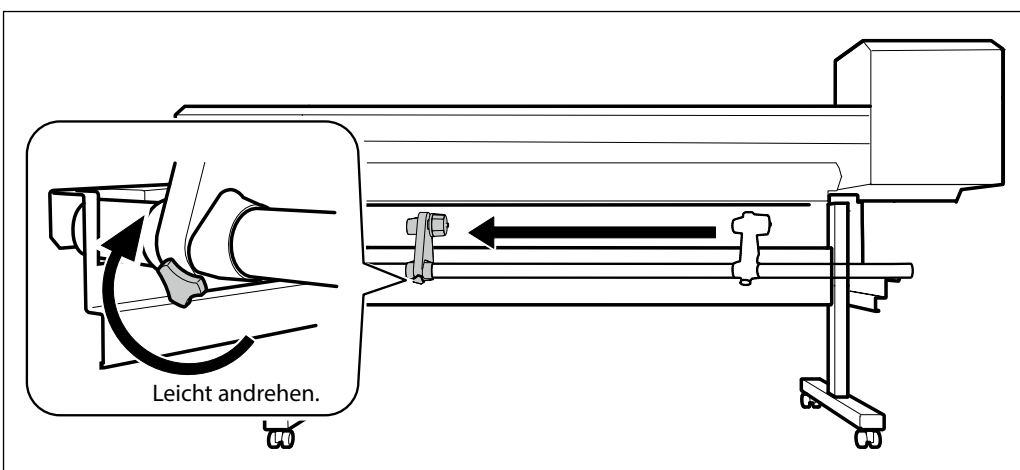
1



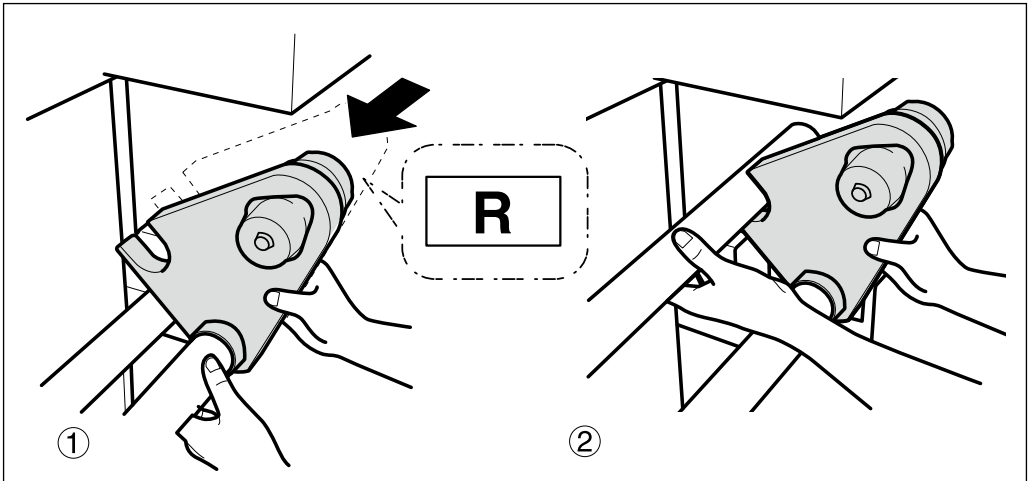
2



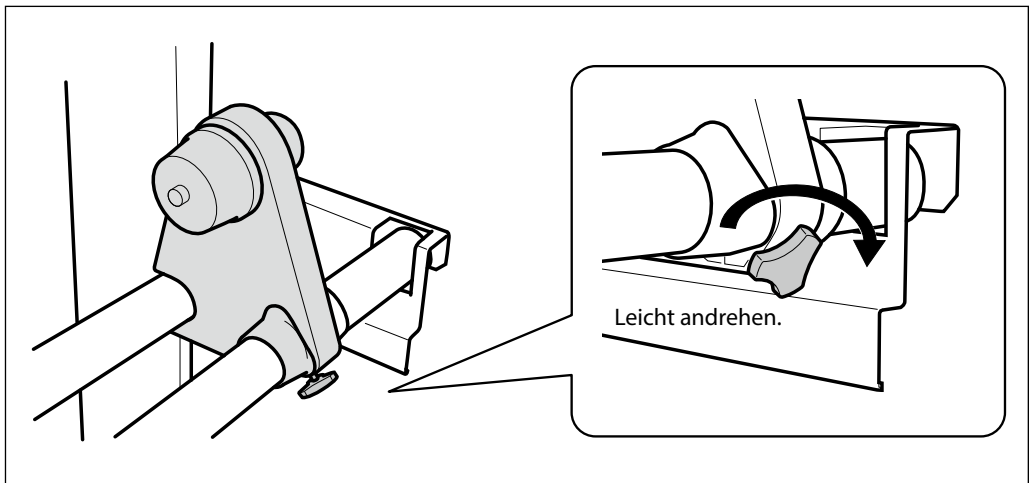
3



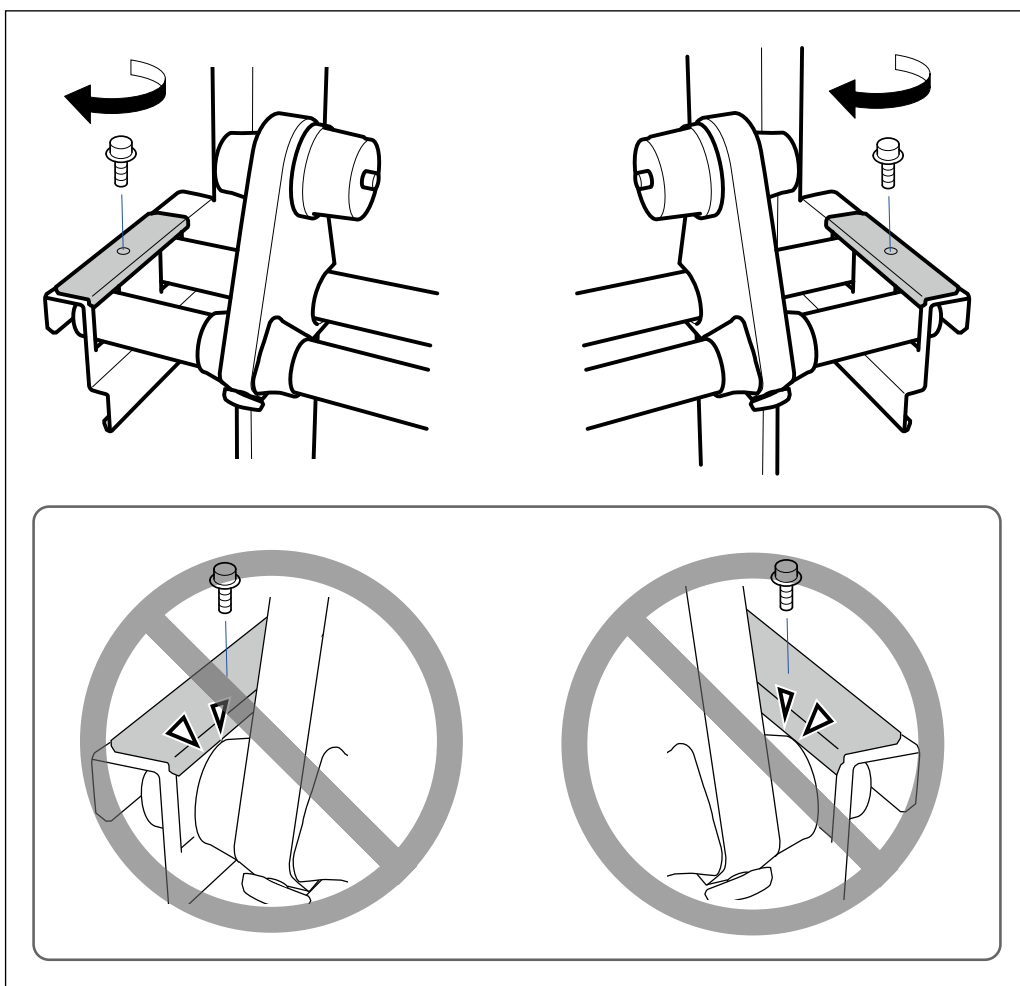
4



5

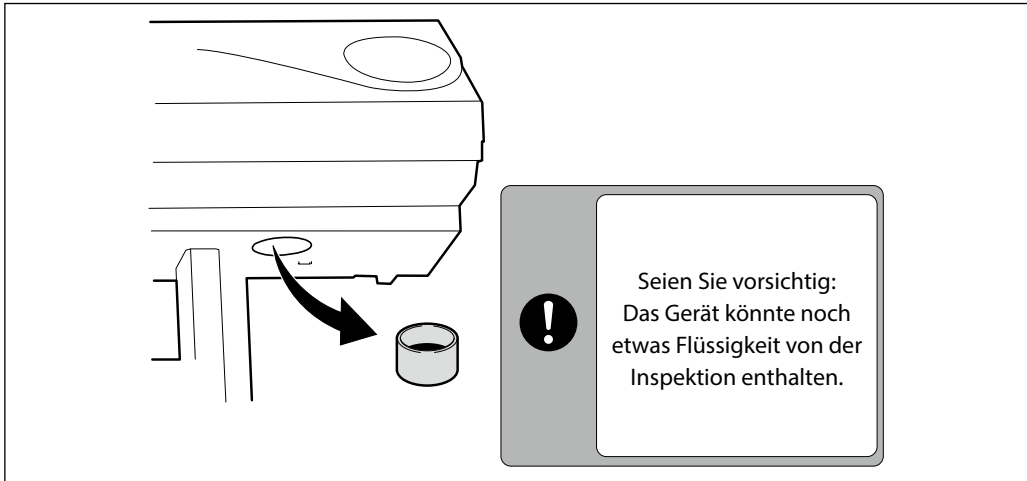


6

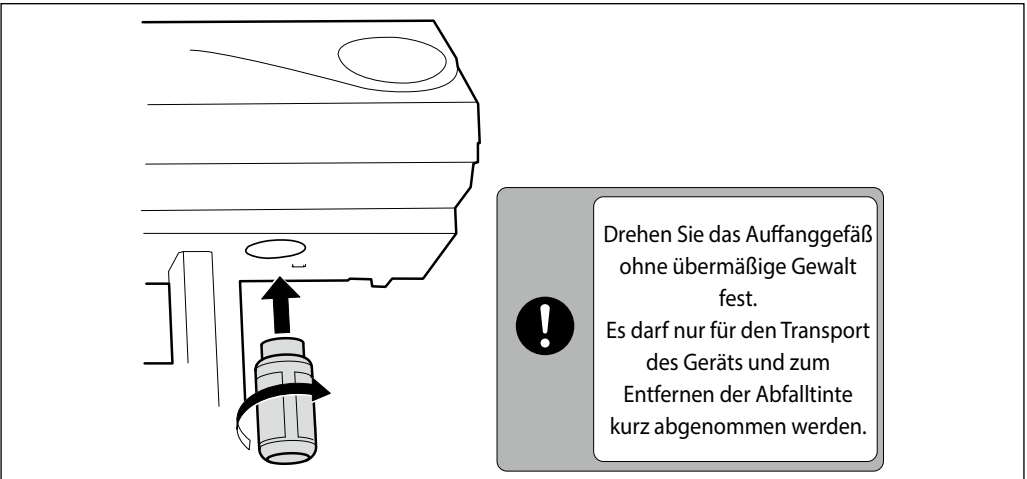


3. Anbringen des Auffanggefäßes

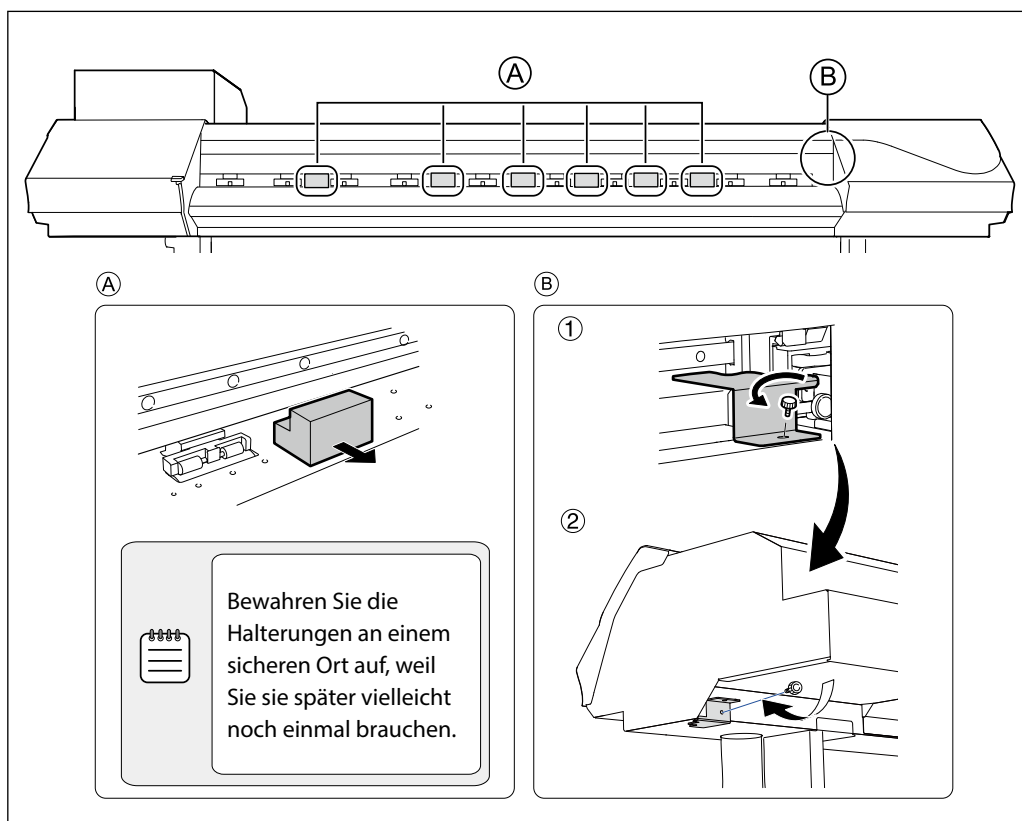
1



2



4. Entfernen der Transporthalterungen



5. Anschließen der Kabel

Anschließen der Kabel

⚠ WARNUNG Verbinden Sie das Gerät nur mit einer Steckdose, welche die auf dem Typenschild erwähnten Anforderungen erfüllt.

Eine falsche Netzspannung bzw. eine ungenügende Strommenge können einen Brand oder einen Stromschlag verursachen.

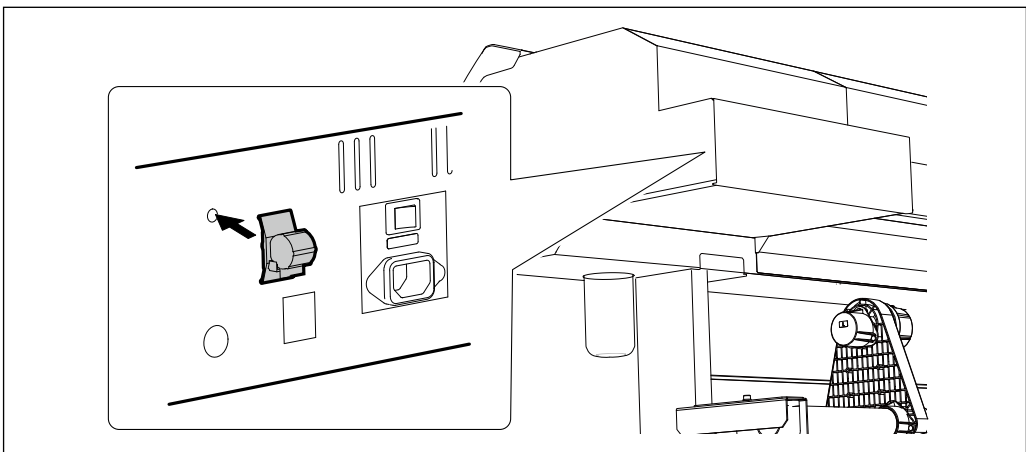
⚠ WARNUNG Das Gerät muss geerdet werden.

Nur so ist nämlich sichergestellt, dass es bei Funktionsstörungen nicht zu einem Brand kommen kann.

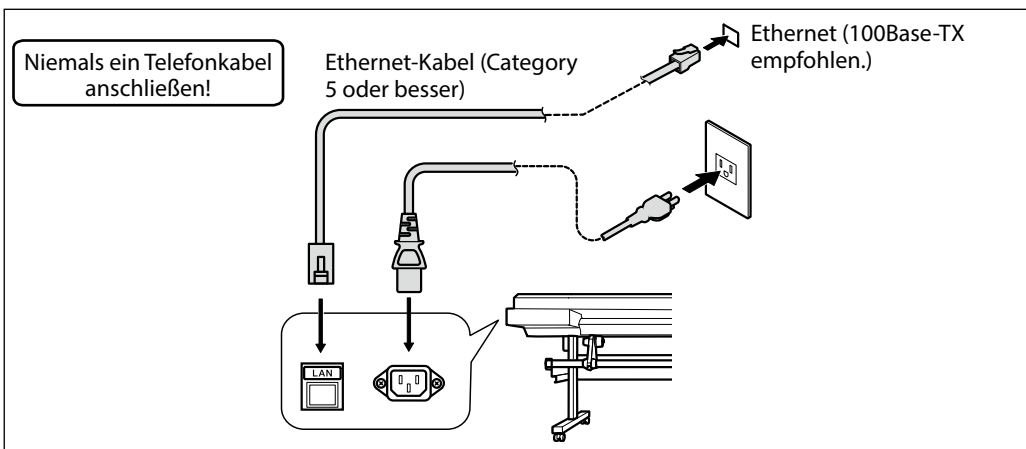
⚠ WARNUNG Schalten Sie alle Netzschalter des Geräts aus.

Sonst könnte sich das Gerät plötzlich in Bewegung setzen und Sie verletzen.

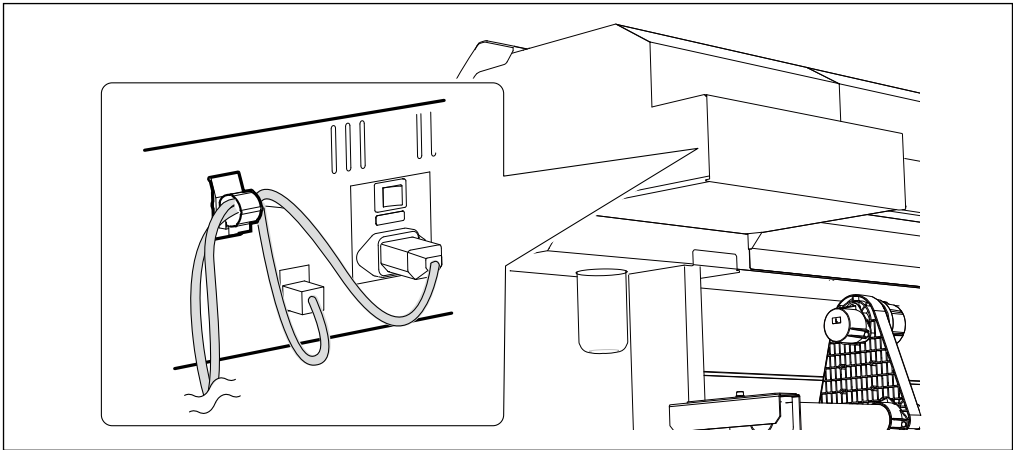
1



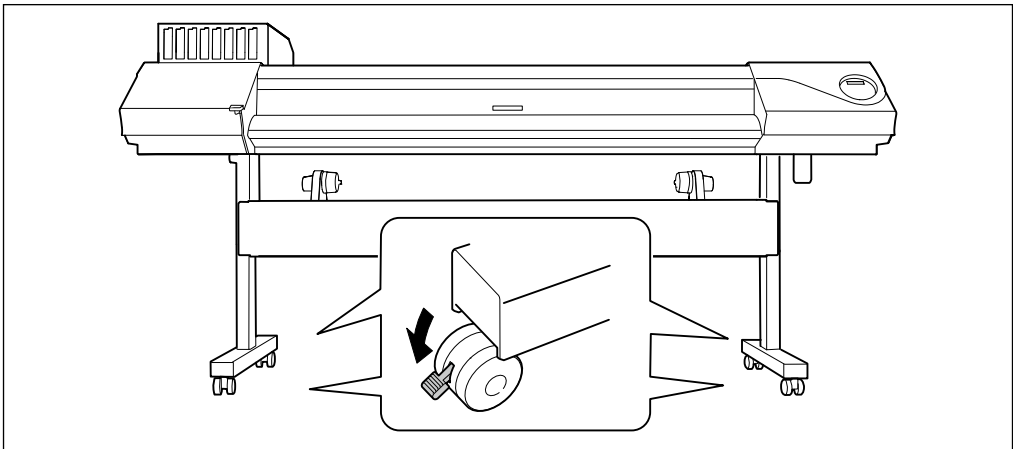
2



3

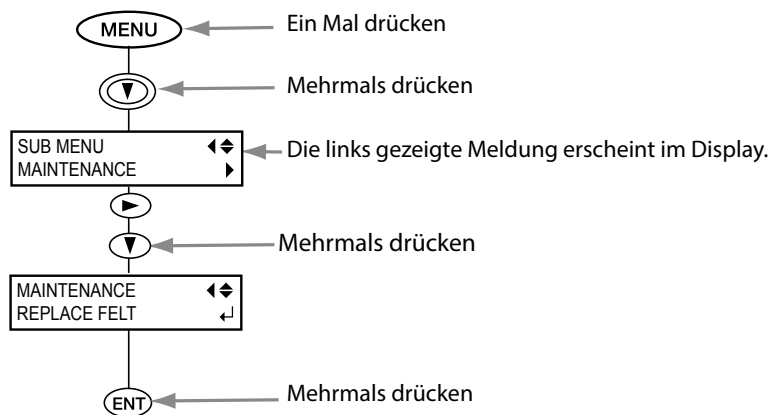
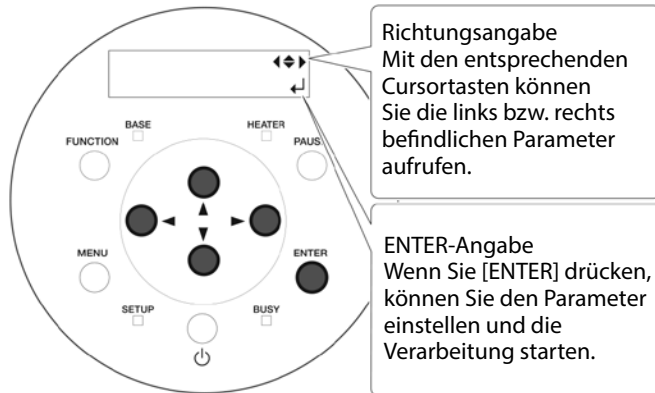


4



6. Anpumpen von Tinte

Über die Abbildungen



Erste Tintenbefüllung

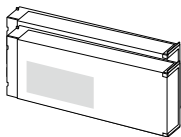


VORSICHT

Schieben Sie Ihre Hände oder Finger niemals in die Öffnung der Fronthaube.
Der Druckwagen bewegt sich nämlich mit hoher Geschwindigkeit und könnte Verletzungen verursachen.

Erforderliche Gegenstände

Lieferumfang des Geräts



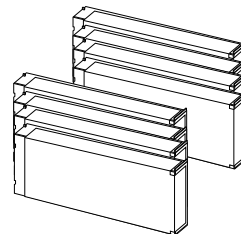
"SOL INK"-Reinigungs-
kartuschen (2)



Reinigungs-
flüssigkeit



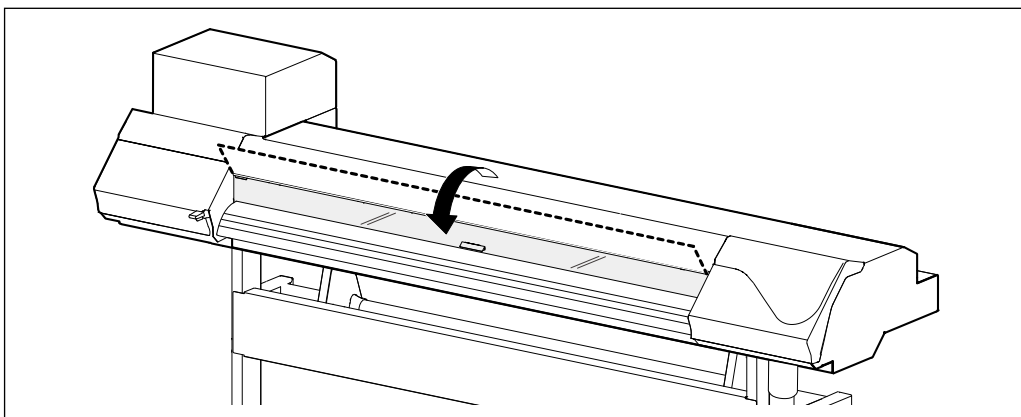
Reinigungsstab



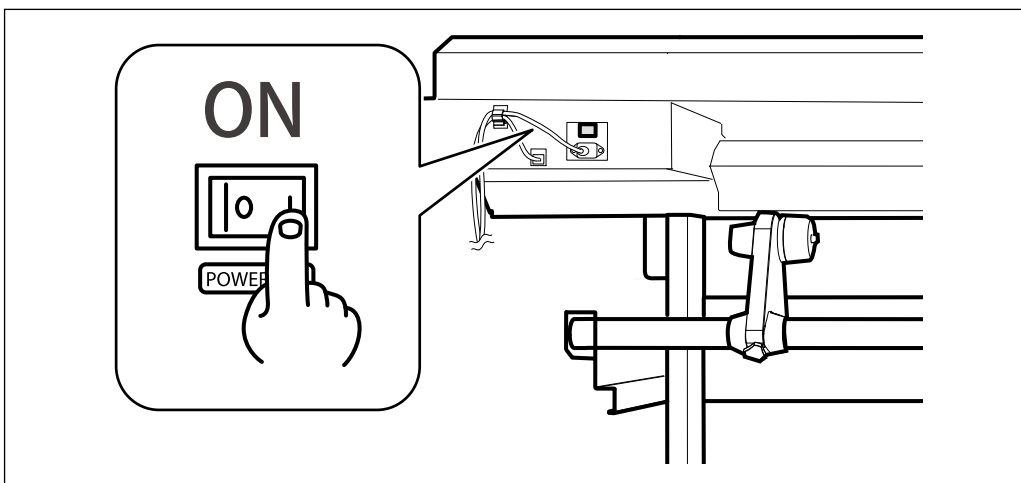
"ECO-SOL MAX2"-
Tintenkartuschen (8)
(C, M, Y, K)

1. Einschalten und vorbereitende Einstellungen

1

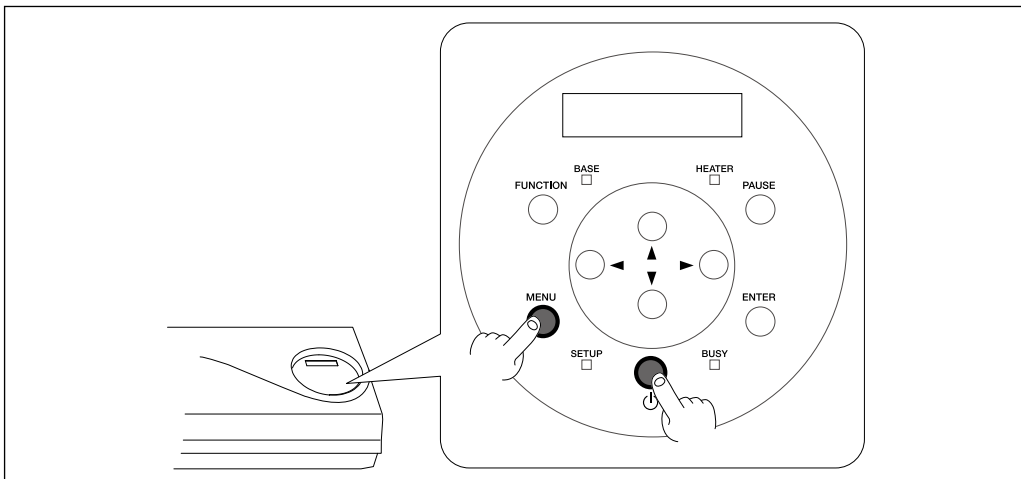


2



3

Halten Sie die **MENU**-Taste gedrückt, während Sie den Sekundärnetzschalter betätigen.



4

MENU LANGUAGE
ENGLISH

ENT

LENGTH UNIT
mm ▶ mm

ENT

TEMP UNIT
°C ▶ °C

ENT

Wählen Sie die gewünschte Sprache und die Maßeinheiten (Länge, Temperatur).

2. Wählen Sie den Tintentyp.

1

SELECT INK TYPE
E-SOL MAX2 4 C

ENT

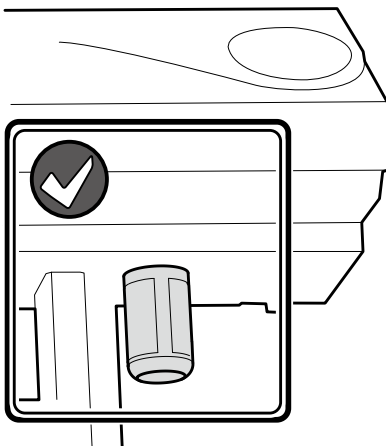
E-SOL MAX2 4 C
[YES] NO

ENT

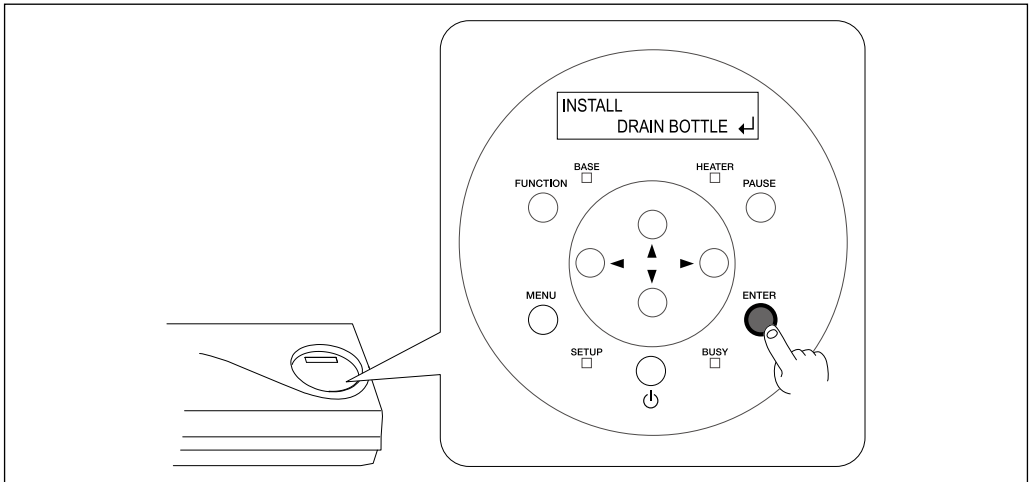
INSTALL
DRAIN BOTTLE

2

INSTALL
DRAIN BOTTLE

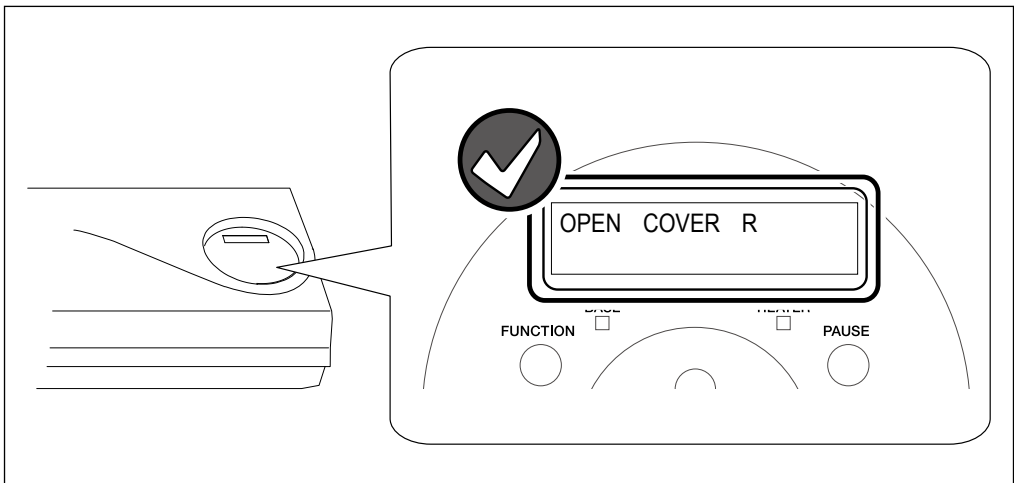


3

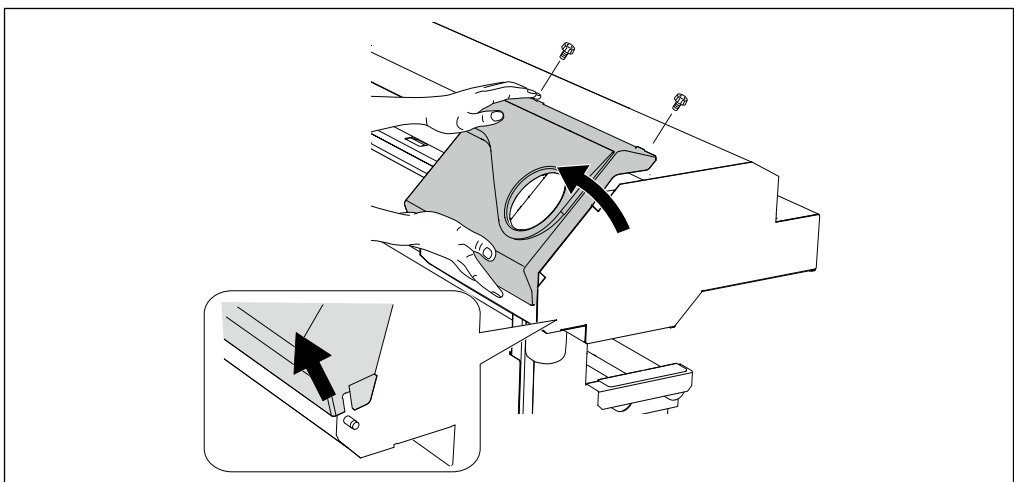


3. Installieren von Reinigungsflüssigkeit

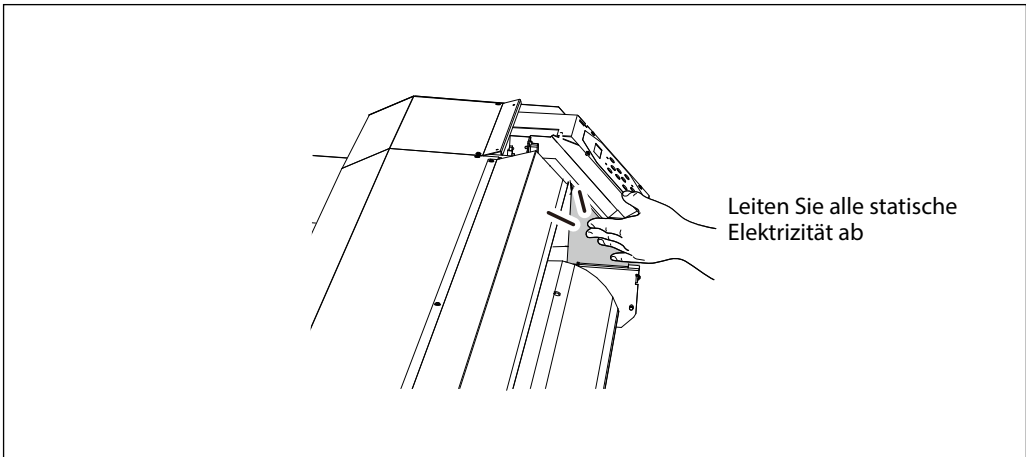
1



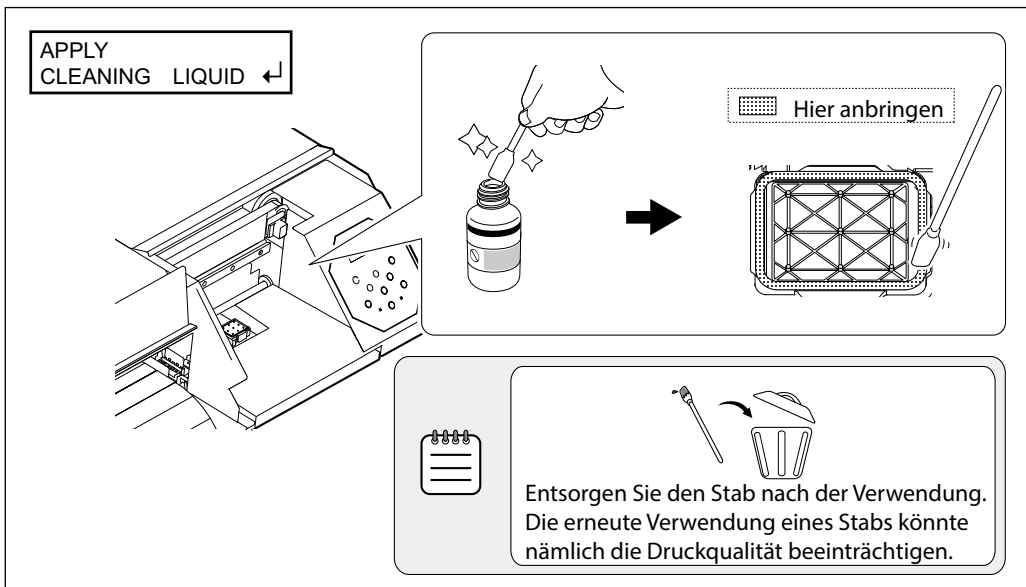
2



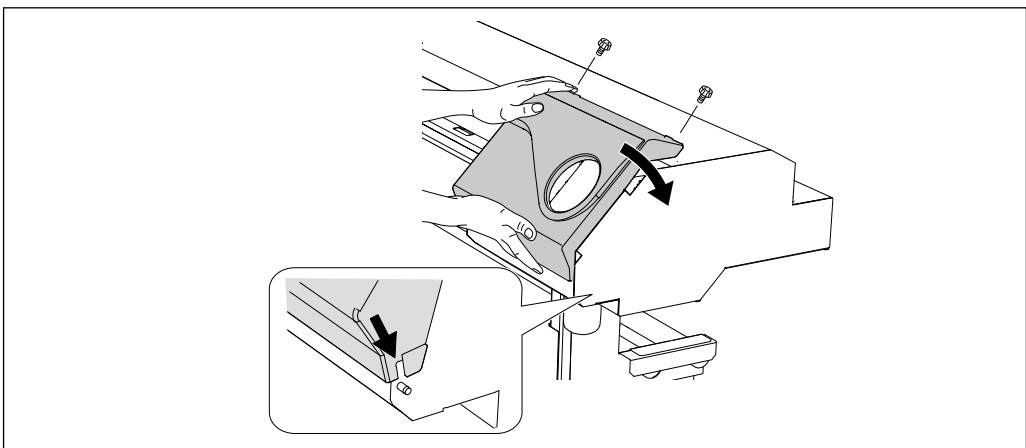
3



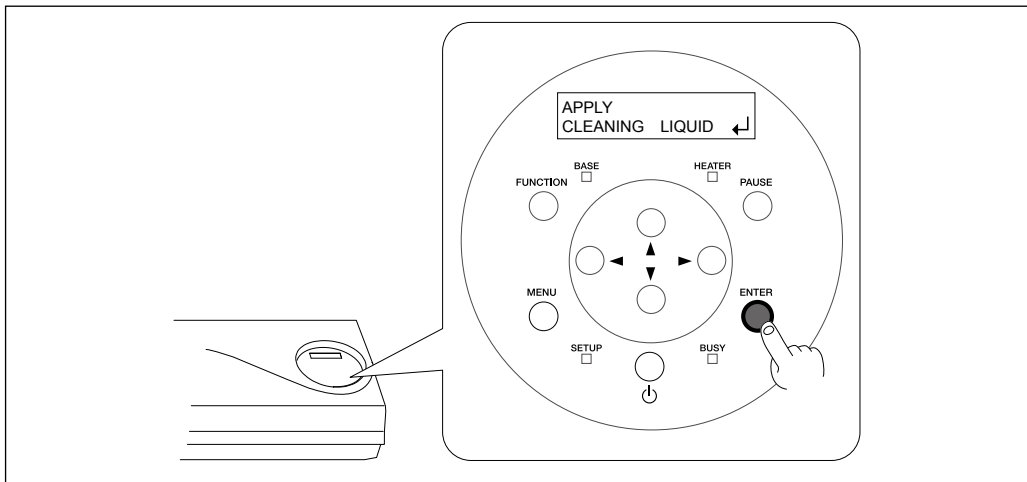
4



5



6



4. Säubern Sie die Druckköpfe mit "SOL INK"-Reinigungskartuschen.

Über die Dioden

Wenn alle im Display angezeigten Fächer eine Kartusche enthalten

- Wenn eine Kartusche eingelegt oder entnommen werden muss
- Wenn das im Display angezeigte Fach keine Kartusche enthält

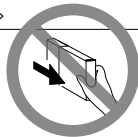
Leuchten

Blinken





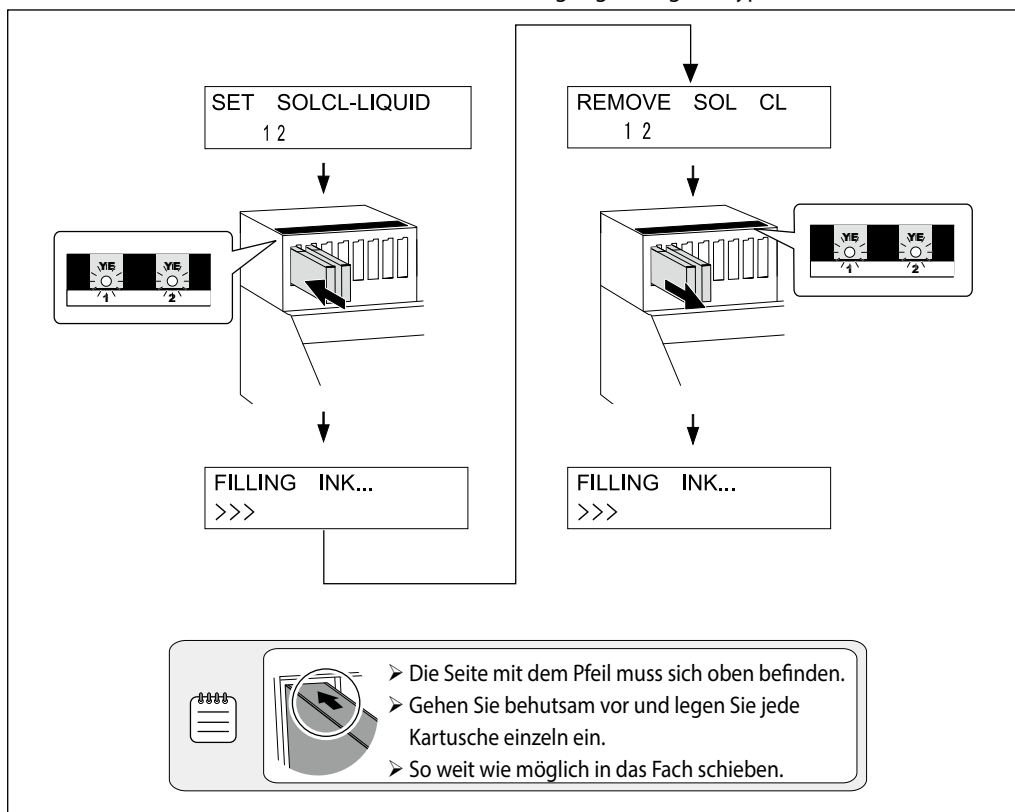
Schalten Sie das Gerät niemals während eines laufenden Vorgangs aus. Außerdem dürfen Sie niemals eine Kartusche entnehmen, wenn das Display "FILLING INK..." anzeigt. Sonst erscheint die Meldung "CLEANING ERROR" im Display und der Pumpvorgang wird abgebrochen. Siehe dann die Abschnitte über Reinigungsfehler und "Fehlermeldungen" in der Bedienungsanleitung.



1 Befolgen Sie die Anweisungen zum Einlegen und Entnehmen der Reinigungskartuschen.

* Verwenden Sie ausschließlich frische "SOL INK"-Reinigungskartuschen.

* Verwenden Sie nur den ausdrücklich erwähnten Reinigungsflüssigkeitstyp.



2 Befolgen Sie die angezeigten Anweisungen zum Reinigen des Druckkopfes.

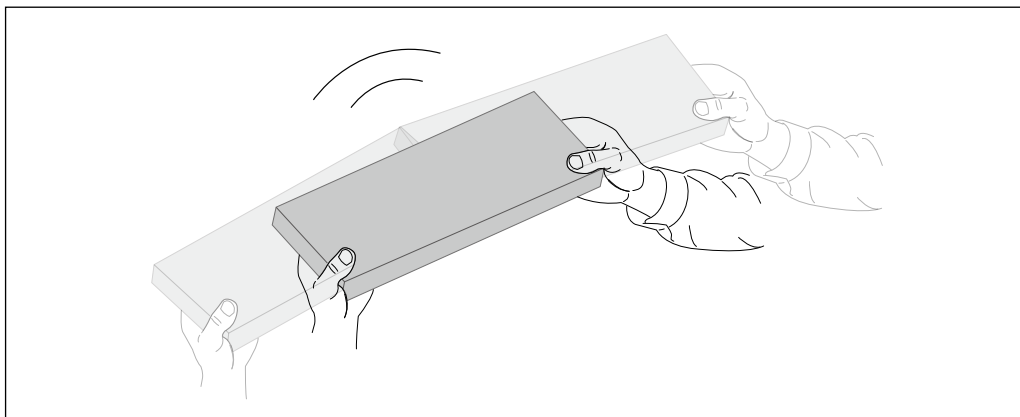
Die Reinigung des Druckkopfes dauert ungefähr 40 Minuten.

5. Anpumpen von Tinte

1 Schütteln Sie die Tintenkartuschen leicht, bevor Sie sie einsetzen.

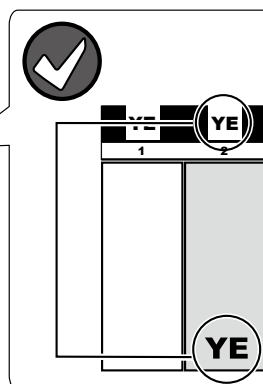
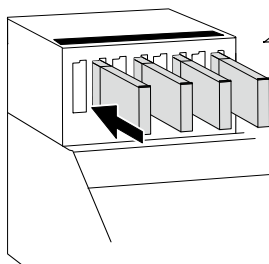
*Verwenden Sie immer frische Reinigungskartuschen.

*Verwenden Sie nur den ausdrücklich erwähnten Tintentyp.



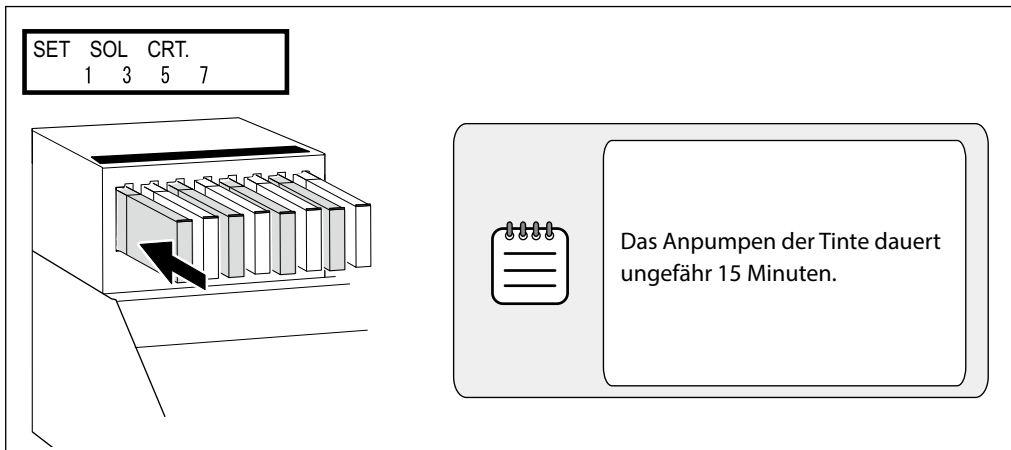
2

SET	SOL	CRT.
2	4	6 8

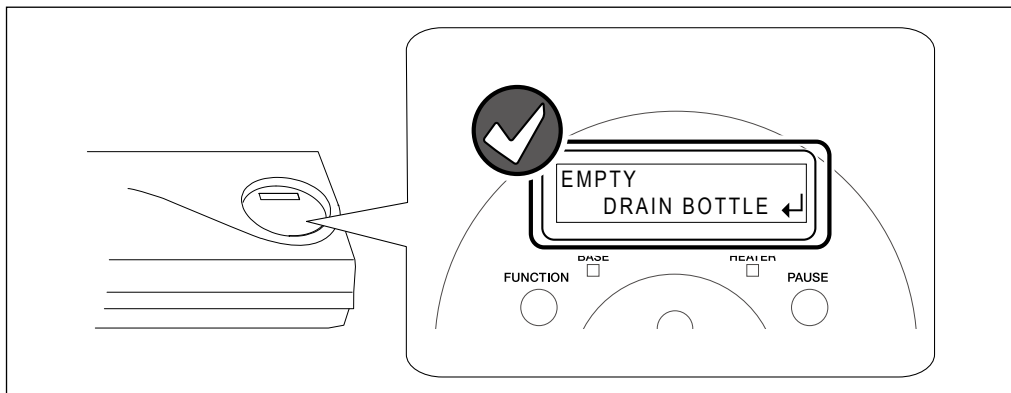


Jede Farbe hat ihr eigenes Kartuschenfach (siehe Etikett). Legen Sie Kartuschen nur in das geeignete Fach ein. Wenn Sie die falschen Farben einsetzen, lässt das Druckergebnis zu wünschen übrig. Falls Sie Kartuschen des falschen Typs eingelegt haben, müssen Sie sich sofort an Ihren Roland DG-Händler wenden.

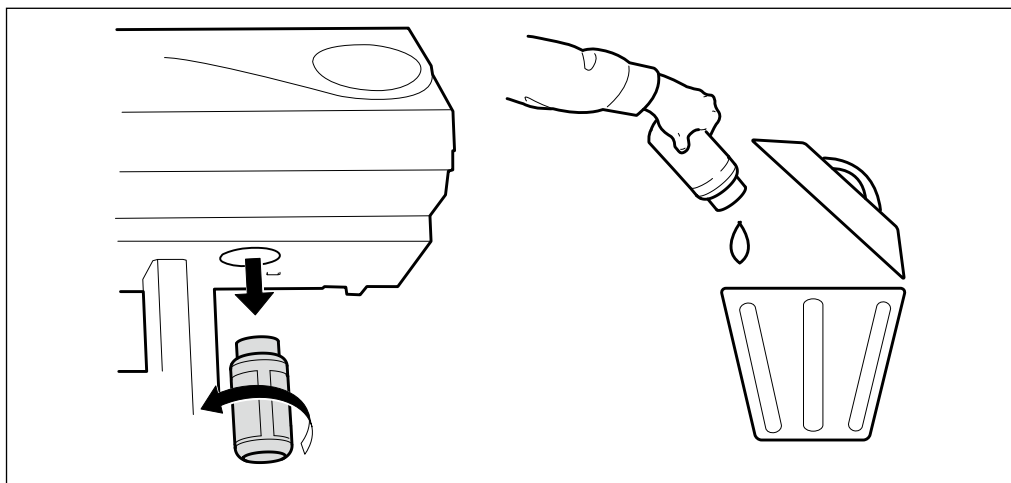
3



4



5



! VORSICHT

Warten Sie mit der Entnahme des Auffanggefäßes, bis die Meldung "EMPTY DRAIN BOTTLE" im Display erscheint.

Wenn Sie es zu früh entfernen, läuft Tinte auf Ihre Hand bzw. den Boden.

⚠️WARNING

Bewahren Sie Abfallflüssigkeiten niemals in der Nähe eines Feuers auf.
Sonst besteht nämlich Brandgefahr.

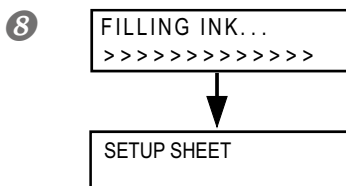
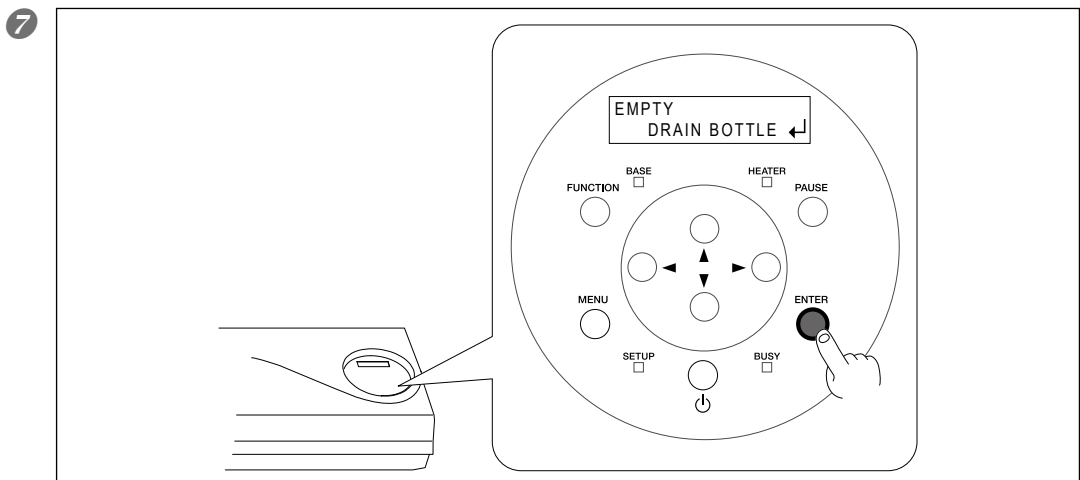
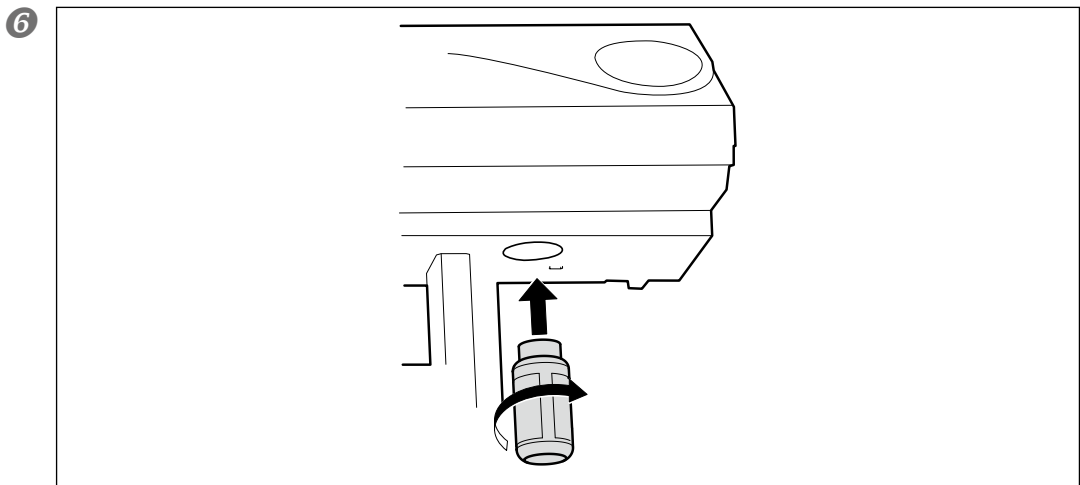
⚠ VORSICHT

Wenn Sie Abfallflüssigkeit nicht sofort definitiv entsorgen, müssen Sie sie in einem stabilen Behälter aus Metall oder Polyäthylen aufbewahren und seine Kappe gut festdrehen.

Entweichende Flüssigkeit oder Dämpfe können Übelkeit, Atembeschwerden oder sogar einen Brand verursachen.

Entsorgen Sie die Tinte umweltgerecht.

Die Tintenabfälle sind brennbar und giftig. Schütten Sie die Tinte also niemals in ein Feuer und gießen Sie sie nicht in den Abfluss. Schütten Sie Tintenabfälle niemals in Rinnsale, Flüsse usw. Das wäre nämlich Umweltverschmutzung.



**Wenn diese Meldung erscheint, ist ausreichend Tinte
angepumpt.**

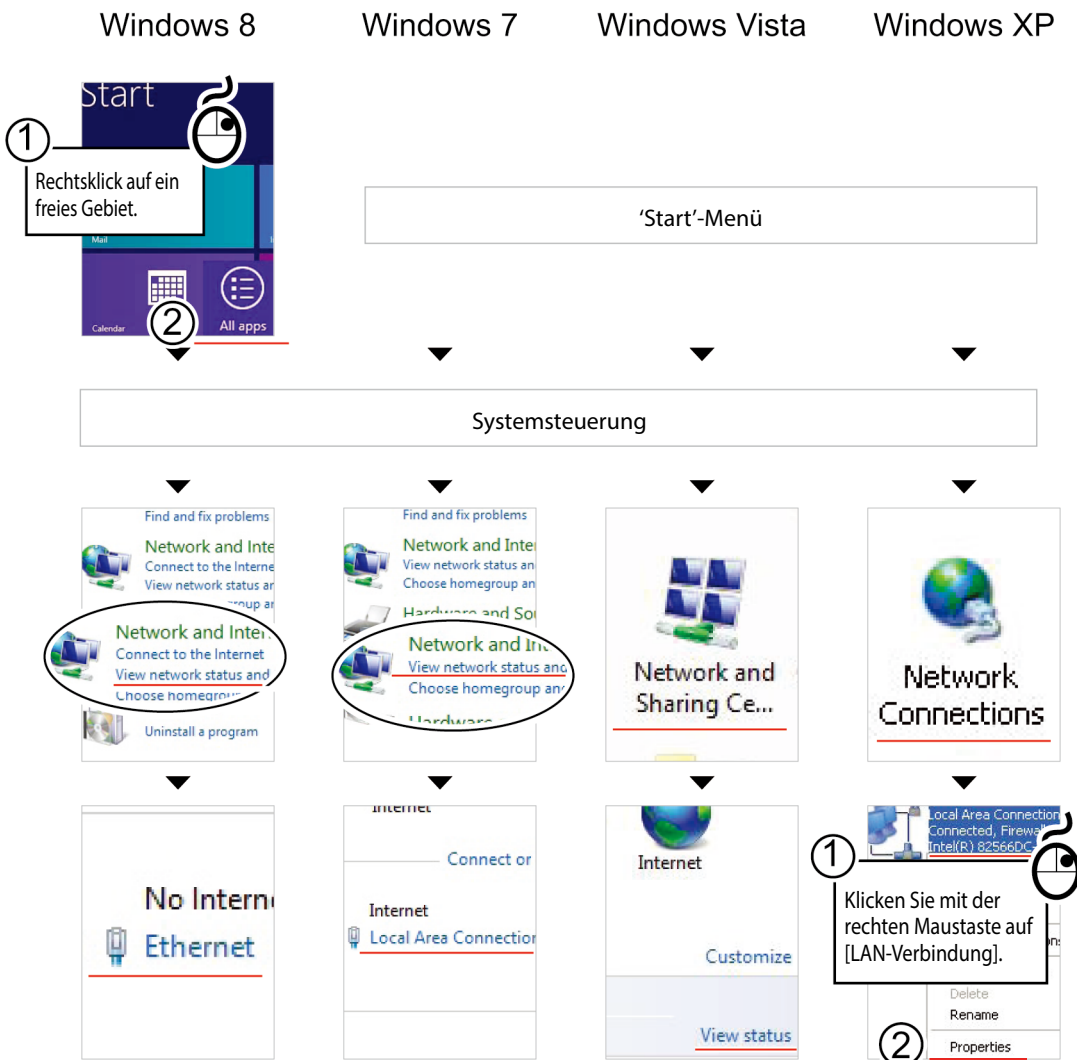
7. Einstellungen für den Netzbetrieb

Merke

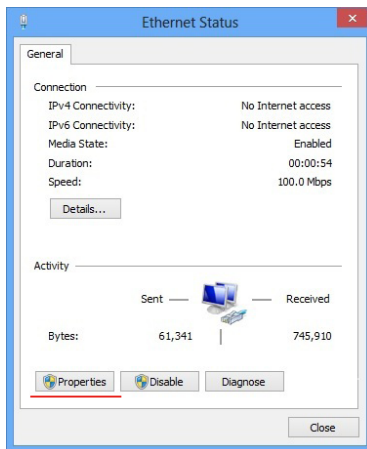
In den unten erwähnten Einstellungsbeispielen gehen wir davon aus, dass Sie nur einen Computer und ein Gerät verwenden. Bedenken Sie ferner, dass die hier erwähnten Adressen nur Beispiele darstellen. Das Verfahren und die Parameterwerte eignen sich nicht unbedingt für alle Anwendungssituationen. Wenn der Computer mit mehreren Netzwerkgeräten oder dem Internet verbunden ist, können falsche Einstellungen die Funktion des gesamten Netzwerks beeinträchtigen. Weitere Hinweise zu den Einstellungen bekommen Sie bei Ihrem Netzwerkverwalter.

Schritt 1: Netzwerkeinstellungen auf dem Computer

- 1 Starten Sie Windows und melden Sie sich als Administrator (Systemverwalter) an.
- 2 Rufen Sie die Ethernet-StatusEinstellungen auf (Windows 8).

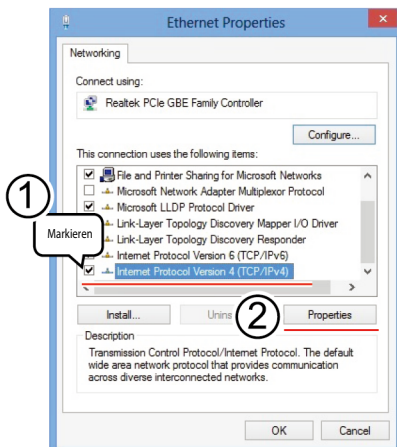


3



Wenn das Fenster der Benutzerkontenverwaltung erscheint, klicken Sie auf [Zulassen].

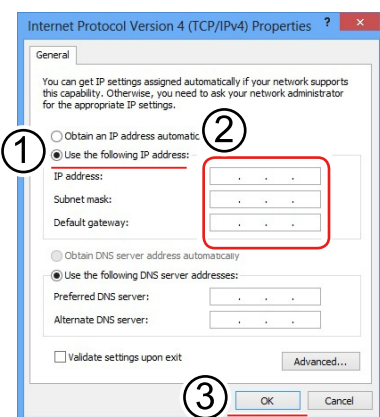
4



Windows XP



5



②

[IP address]: 192.168.0.XXX

[Subnet mask]: 255.255.255.0

“XXX” vertritt hier eine Zahl zwischen 1 und 254.

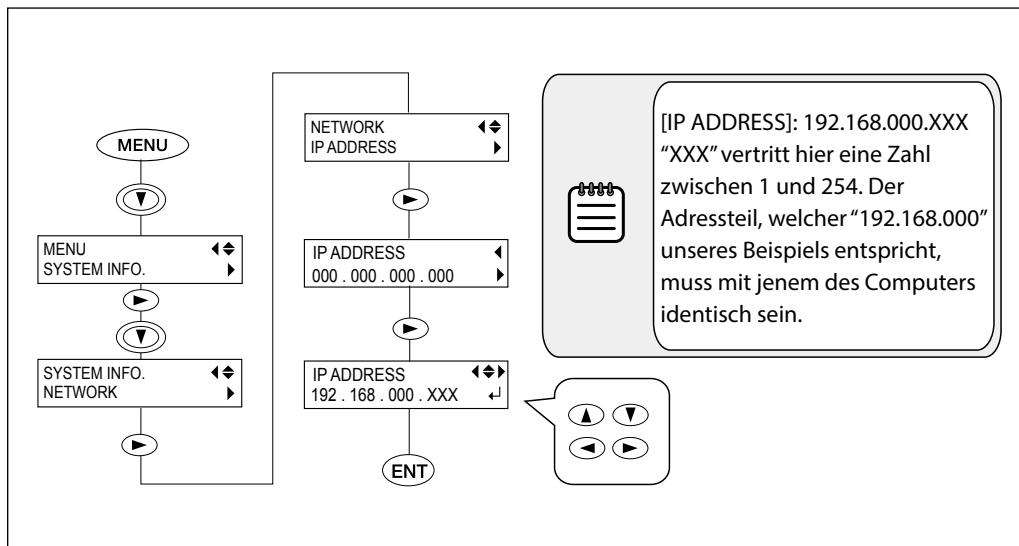
Verwenden Sie immer Adressen, die noch keinem anderen Gerät (Computer usw.) zugeordnet sind.

6

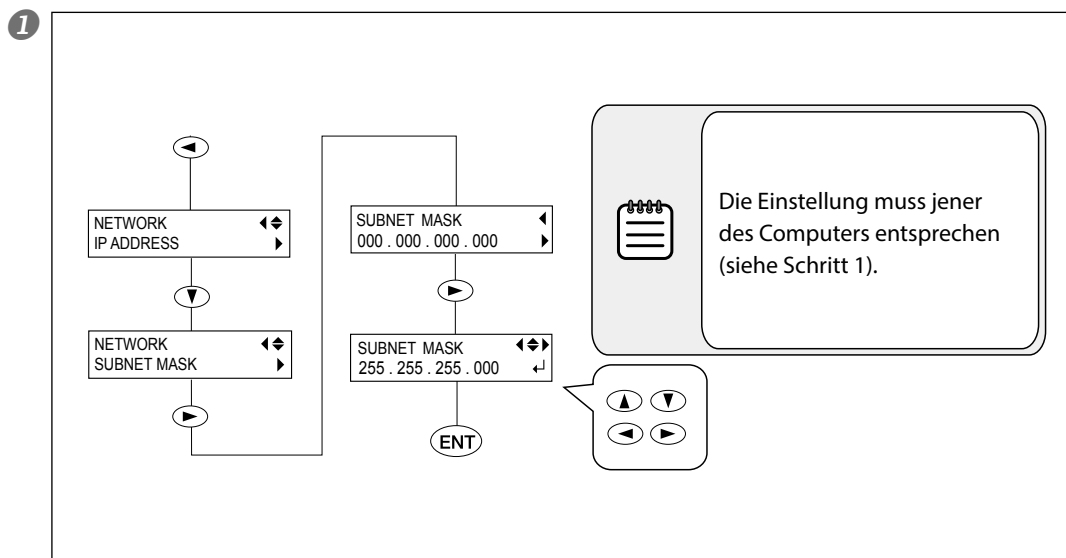
Klicken Sie im Dialogfenster der Ethernet-Eigenschaften auf [OK] und im dann erscheinenden Statusdialogfenster auf [Schließen] (Windows 8).

Schritt 2: Netzwerkeinstellungen des Druckers

1. Stellen Sie die IP-Adresse ein.



2. Stellen Sie die Subnetzmaske ein.



2 Drücken Sie **MENU**, um zur vorigen Display-Seite zurückzukehren.

Wenn Sie das Gerät direkt an den Computer angeschlossen haben, ist das Gerät jetzt einsatzbereit. Fahren Sie fort mit Schritt 3. Wenn Sie auch die "Gateway"-Adresse einstellen möchten, müssen Sie folgendermaßen verfahren.

```

graph TD
    MENU([MENU]) --> MenuSystemInfo[MENU SYSTEM INFO.]
    MenuSystemInfo --> SystemInfoNetwork[SYSTEM INFO. NETWORK]
    SystemInfoNetwork --> NetworkGatewayAddr[NETWORK GATEWAY ADDR.]
    NetworkGatewayAddr --> GatewayAddr000[000 . 000 . 000 . 000]
    GatewayAddr000 --> GatewayAddr255[255 . 255 . 255 . 255]
    GatewayAddr255 --> ENT([ENT])
  
```

Further information on the gateway settings can be found in your network manager.

2 Drücken Sie , um zur vorigen Display-Seite zurückzukehren.

Schritt 3: Stellen Sie den Port des Software-RIPs ein

Jetzt müssen wir die Parameter des Software-RIPs einstellen. Die Arbeitsweise für diese Einstellungen finden Sie in der Bedienungsanleitung des Software-RIPs.

Mit der Testfunktion der RIP-Software können Sie überprüfen, ob die Netzwerkverbindung funktioniert. Hinweise zur Arbeitsweise finden Sie in der Bedienungsanleitung des Software-RIPs.

8. Transport des Geräts

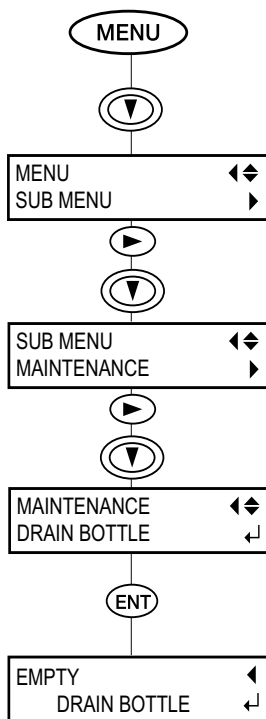
Notwendige Maßnahmen zum Transport und Wiederaufbau



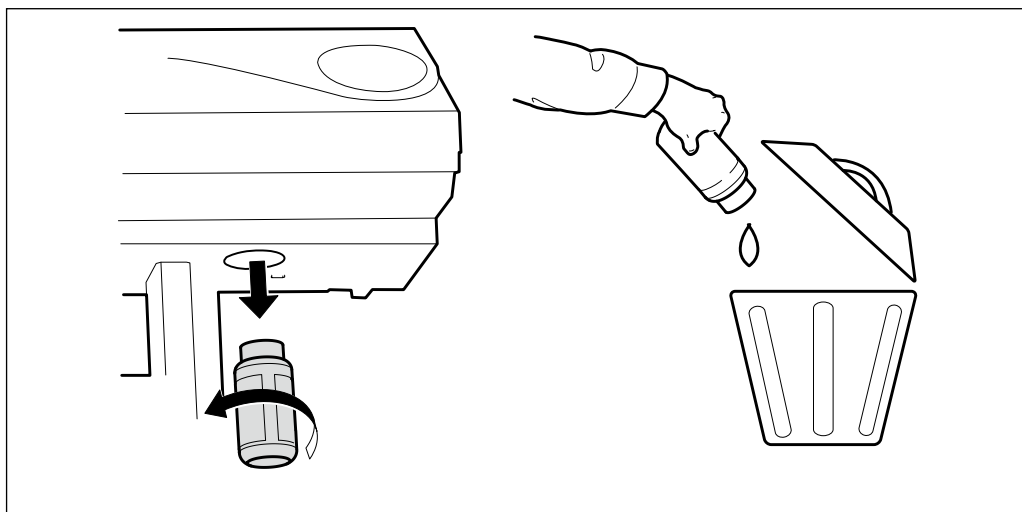
Auch beim Transport des Geräts muss die Umgebungstemperatur 5~40°C bei einer relativen Luftfeuchtigkeit von 20~80% (ohne Kondensbildung) betragen. Andernfalls kann es zu Schäden am Gerät kommen.

1. Entsorgen Sie die Abfallflüssigkeit.

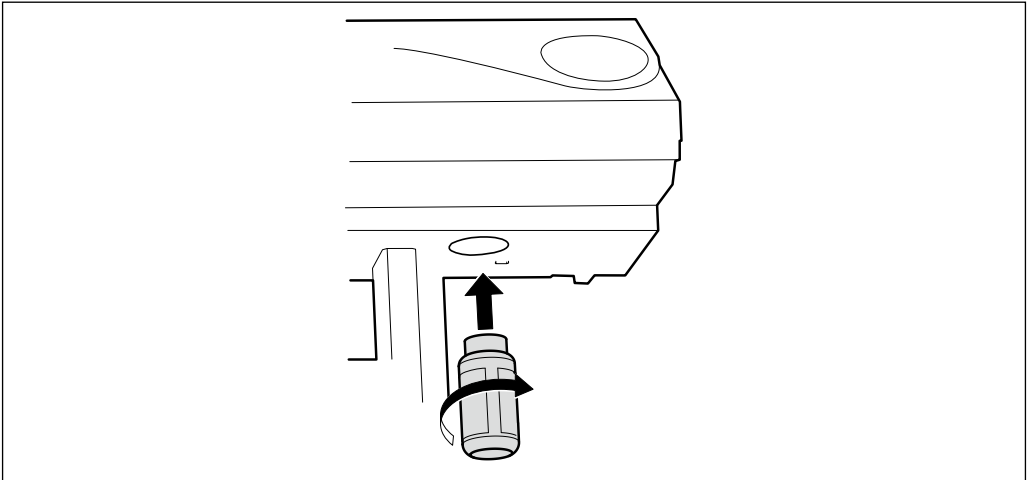
1



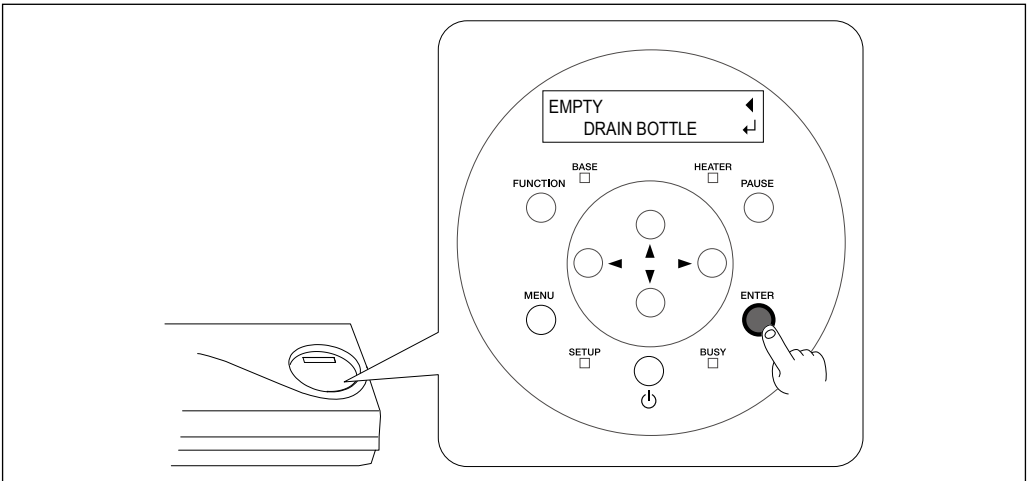
2



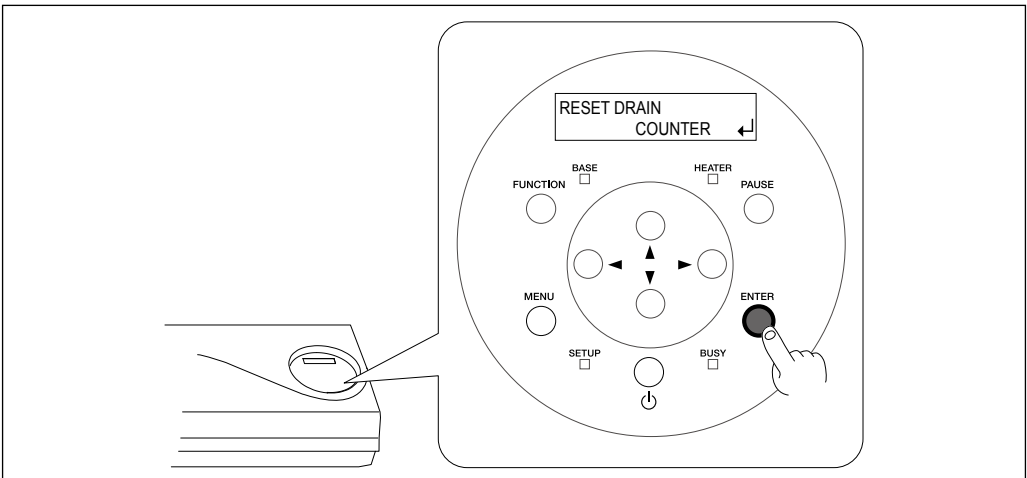
3



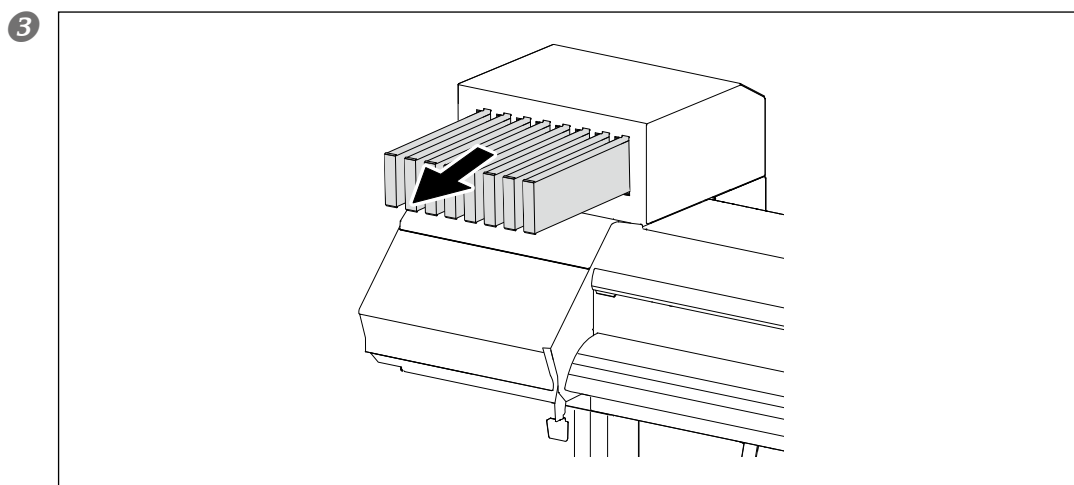
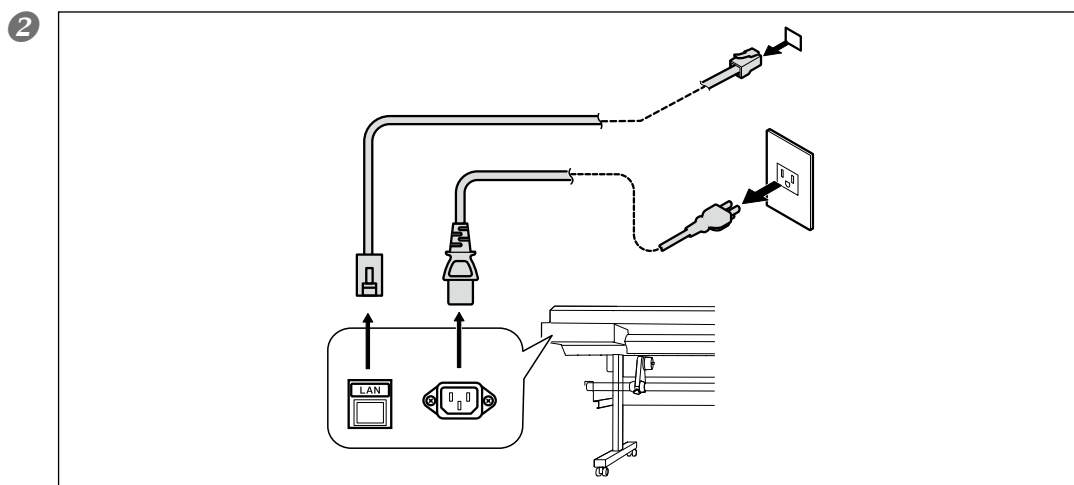
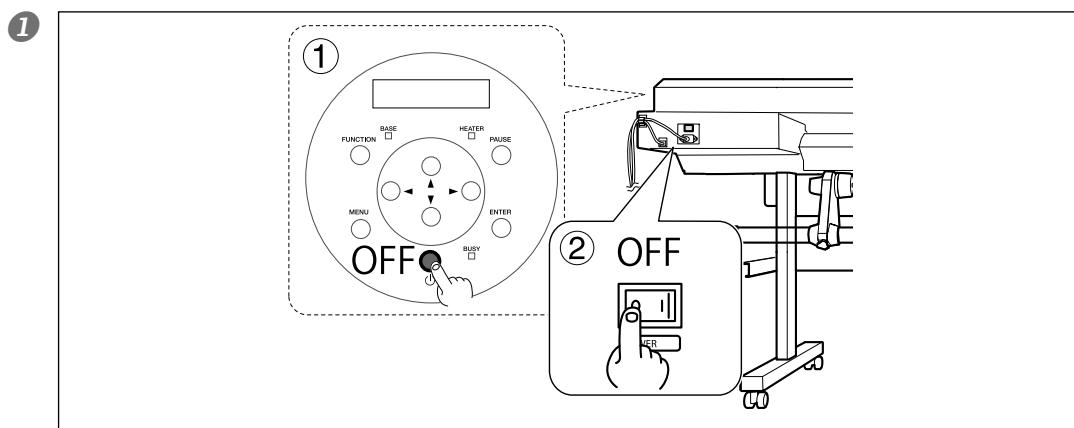
4



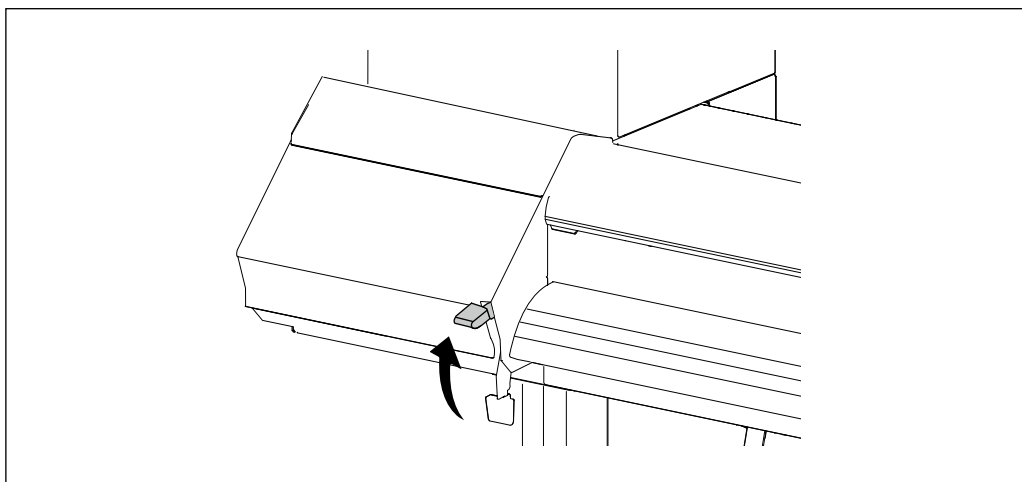
5



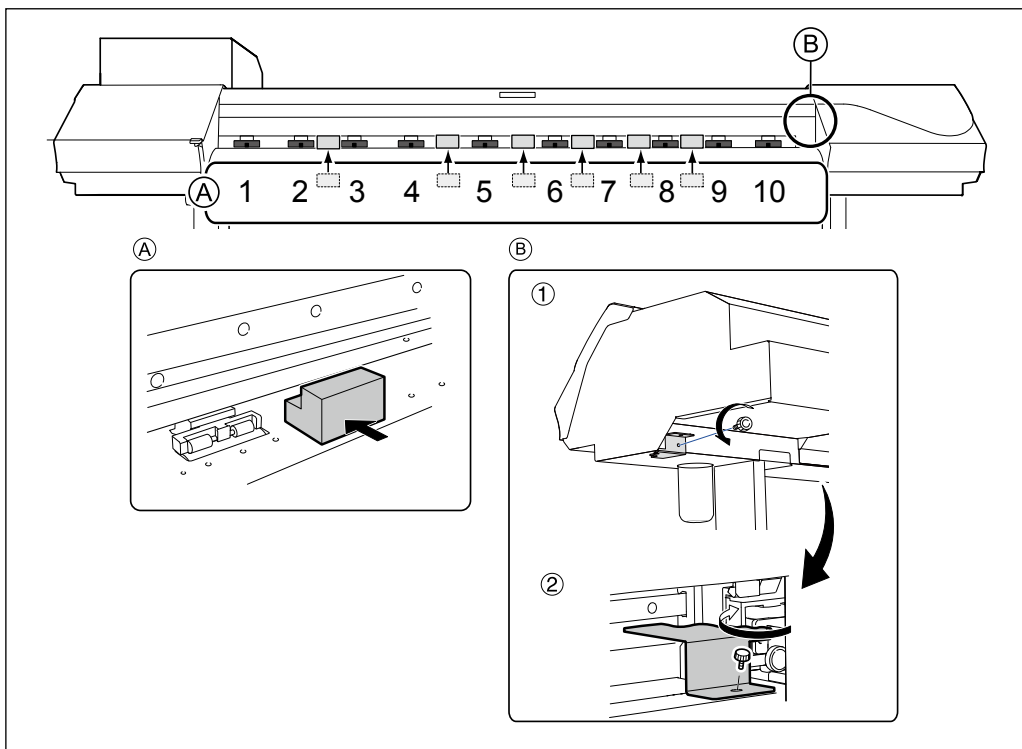
2. Bereiten Sie das Gerät für den Transport vor.



4



5



3. Transportieren Sie das Gerät an einen anderen Ort.

Das Gerät muss so schnell wie möglich zum neuen Aufstellungsort gebracht werden.

Seien Sie beim Transport des Geräts besonders vorsichtig. Achten Sie darauf, dass es nicht geneigt wird und nirgendwo anschlägt.

4. Machen Sie das Gerät wieder einsatzbereit.

Machen Sie das Gerät einsatzbereit und aktivieren Sie den Hauptnetzschalter.

Wenn Sie den Hauptnetzschalter des Geräts nicht sofort wieder aktivieren, trocknet die Tinte in den Leitungen aus und führt eventuell zu Verstopfungen der Düsen. Nach der erneuten Aufstellung des Geräts befolgen Sie bitte die Anweisungen unter "4. Aufbau des Geräts", S 8.

